




dorfheftli


Die kleine Zeitung für Menziken, Burg und die Region

07/2023






**W
I
R
HABEN NUR
AUGEN
FÜR SIE.**



STEPHAN SPIRGI & TEAM

HAUPTSTRASSE 40
5734 REINACH AG

062 771 12 39

 OBRISTAUGENOPTIK



Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

**ASS
AQUA SEC SERVICE**

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 65
info@erismannag.ch

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
info@erismannag.ch



WIR SIND UMGEZOGEN!
moderner, grösser
und direkt am Radweg




**DISTRICT 12
YOUR SPORTS SHOP**

- > ZERTIFIZIERTE WERKSTATT
- > REPARATUREN ALLER MARKEN
- > GROSSES VERKAUFSORTIMENT
- > 500 M² VERKAUFSFLÄCHE

District12 GmbH | Weiden 22 | 5733 Leimbach
© 062 530 40 40 | www.district12.ch

DIS BIKE-CENTER



Gemeindeverwaltung Menziken

Hauptstrasse 42

Postfach 131

5737 Menziken

Telefon: 062 765 78 78

E-Mail: info@menziken.ch

Web: www.menziken.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30	14.00 – 17.00
Dienstag	08.00 – 11.30	14.00 – 17.00
Mittwoch	08.00 – 11.30	14.00 – 17.00
Donnerstag	08.00 – 11.30	14.00 – 18.00
Freitag	08.00 – 14.00	

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Patrick Tepper (pte), Daniel Hinzen (dah). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2022: 22 231
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion



Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

Gemeindeverwaltung

Grüngutabfuhr

12. und 26. Juli

Altpapier

8. August

Häckseldienst

25. und 26. Oktober

Gemeindeversammlungen

8. November

Feiertage

Bundesfeier, 1. August

**Ihr Partner für
Immobilienverkauf
in Menziken**



CHS
www.chs-immobilien.ch
lokal, vernetzt, persönlich

**MEYERAG
Teufenthal**

Wir suchen:

- **Landschaftsgärtner/in**
- **Baumaschinenführer/in**

Rufen Sie an

062 776 15 15

Wir realisieren Projekte in der Heiz-, Sanitär- und Lüftungstechnik. Dies umfasst die Organisation, Planung, Beratung, Ausführung und Unterhaltsarbeiten.

Telefon 062 765 70 10
www.hug-sh.ch

HUG SANITÄR+HEIZUNGEN AG

HUG

Ein Unternehmen der Grüter Hans AG Oberkirch

Hug Sanitär+Heizungen AG · Aarauerstrasse 70 · 5734 Reinach

STIFTUNG
DANKENSBURG

**Alters- und Pflegeheim
5712 Beinwil am See**

www.dankensberg.ch
062 765 48 60

**Was für eine grossartige Leistung –
wir alle sind sehr stolz auf euch.**



Nahom Gebremariam
Fachmann
Betriebsunterhalt EFZ

Jayra Saro
Fachfrau
Gesundheit EFZ

Mihreteab Yemane
Fachmann
Gesundheit EFZ

*Herzliche
Gratulation*

Das ganz Team der Stiftung Dankensberg gratuliert euch herzlich zur bestandenen Lehrabschlussprüfung und wünscht euch alles Gute. Schön, dass ihr weiterhin bei uns bleibt.



Aus dem Gemeinderat



**Liebe Einwohnerinnen
und Einwohner von
Menziken und Burg**

Bereits ist die Fusion Menziken/Burg ein halbes Jahr live. Vieles ist inzwischen zusammengeführt worden und es bleibt nach wie vor einiges zu tun. Es bestand und besteht dadurch die Chance, teilweise sehr alte Reglemente zu überarbeiten und zu aktualisieren. Ich freue mich sagen zu können, dass Ursula Friederich und ich als ehemalige Burger Gemeinderäte sehr gut im Menziker Gemeinderat aufgenommen worden sind. Es ist zwar alles «eine Nummer grösser», aber die Herausforderungen sind nicht viel anders. Sehr gerne leisten wir unseren Beitrag zu guten Lösungen.

Aus meinem Resort Umwelt, Wasser und Abwasser möchte ich Ihnen gerne folgende Informationen weitergeben:

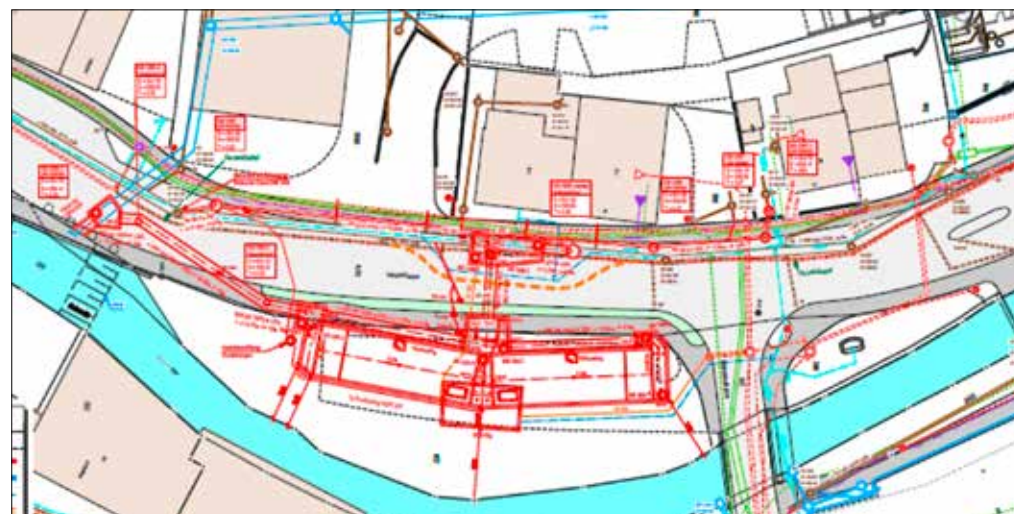
Regenüberlaufbecken 528

Bei diesem Projekt, das rund 5 Millionen Franken kosten wird, ist die Planung in den vergangenen sechs Monaten weit fortgeschritten, Ausschreibungen wurden gemacht und Aufträge wurden vergeben.

Die Bauarbeiten haben im Juni begonnen.

Mit dem Bau des Rüb528 wird einerseits der Zufluss in die ARA bei Regenereignissen deutlich reduziert und andererseits eine Vorreinigung erzielt. Dies wiederum führt zu einer auch von der Umweltschutz-Gesetzgebung geforderten deutlichen Verbesserung der Wasserqualität der Wyna.

Der nach Abschluss grösstenteils unterirdische Bau erfolgt beim «Wäbiparkplatz» bei der Einmündung der Herkulesstrasse in die Hauptstrasse. Die Baustelle ist inzwischen nicht mehr zu übersehen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis bei den damit verbundenen Unannehmlichkeiten.



seit 35 JAHREN



partyservicekuhn

5737 Menziken

Wir verwöhnen Sie
mit Leidenschaft!



079 323 05 25 party-service-kuhn.ch



Entspannt in die Ferien. Mit der Reiseversicherung im Gepäck.

Davide Cannavale, Versicherungsberater / Vorsorgespezialist
T 062 765 44 06, davide.cannavale@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach Hauptstrasse 49
Javier Conde 5734 Reinach
T 062 765 44 44
reinach@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die Mobiliar

102275



ihre
garten
welt



Gartenpflege aus Leidenschaft.

www.ihregartenwelt.ch



Aus dem Gemeinderat – Fortsetzung

Mit dem Projekt «Natur findet Stadt» des Kantons Aargau sollen möglichst viele Menschen mit einfachen Mitteln mehr Natur in ihre Umgebung bringen. Beim heutigen Siedlungswachstum wird es immer wichtiger, noch vorhandene Freiräume für Mensch UND Natur möglichst hochwertig zu gestalten. Stichwort «Biodiversität». Durch einfache Massnahmen sollen wichtige Lebensräume für Tiere und Pflanzen weiter verbessert werden (siehe auch <https://www.naturfindetstadt.ch>).

Das Projekt wird vom Kanton Aargau unterstützt. Die Leitung liegt bei Naturama Aargau und Jura Park Aargau. Die Gemeinde Menziken ist ebenfalls aktiv dabei. Ein Projektteam, bestehend aus Mitgliedern des NVMB, Werkdienstes, Gemeinderates und eines Naturgärtners, arbeitet an der Umsetzung.

Inzwischen wurde eine geteerte öffentliche Fläche definiert, die entsiegelt und ökologisch aufgewer-

tet werden soll. Zurzeit läuft die Planung dafür. Sie werden zu gegebener Zeit mehr darüber lesen und sehen können.

Gerne weise ich Sie an dieser Stelle auf den 1.-August-Brunch hin, der auch dieses Jahr auf der Burg stattfinden wird. Madeleine Rogger (062 771 01 37) nimmt Anmeldungen entgegen.

Konzentrieren wir uns weiterhin auf das Gute und die Chancen. Bei den vielen schlechten News hilft es, selber aktiv zu werden und etwas Positives im eigenen Umfeld zu tun.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen schöne Sommertage. Verbringen Sie Zeit in der Natur und mit Menschen, die Ihnen gut tun.

Hanspeter Boller
Gemeinderat

Steiger

Velo & Sportshop

5737 Menziken | Tel. 062 771 26 56

www.steigersport.ch


Gemeindenachrichten

Personelles

Andreas Schlegel hat seine Anstellung als Pädagogischer Leiter der Musikschule Menziken auf das Ende des ersten Semesters des Schuljahres 2023/2024 gekündigt. Der Gemeinderat dankt Herrn Schlegel bereits jetzt für sein Engagement und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Fabienne Caldeira Ramitos wurde per 1. Juni 2023 als Springerin Kassendienst in der Badi Menziken angestellt. Der Gemeinderat heisst Frau Caldeira Ramitos herzlich willkommen und wünscht ihr alles Gute und viel Erfolg.

Tamara Woisetschläger hat ihre Anstellung als Sachbearbeiterin Steuern per 31. August 2023 ge-

kündigt. Der Gemeinderat dankt Woisetschläger für die Mitarbeit und wünscht ihr für ihre berufliche und persönliche Zukunft weiterhin alles Gute.

Einbürgerungen

Nach erfolgreich absolvierten staatsbürgerlichen Tests und erfolgten Prüfungen der Voraussetzungen hat der Gemeinderat folgenden Personen das Einwohnerbürgerrecht zugesichert:

- Omar Ahmed, geb. 1971, mit Rahen Ahmed, geb. 2015, irakische Staatsangehörige, Wüestländeweg 3, 5737 Menziken
- Ganimete Berisha, geb. 1981, mit Nakije Berisha, geb. 2008, Faik Berisha, geb. 2009, und Loresa Berisha, geb. 2011, kosovarische Staatsangehörige, Kleinfeldstrasse 6d, 5737 Menziken

- Leonit Berisha, geb. 2003, kosovarischer Staatsangehöriger, Kleinfeldstrasse 6d, 5737 Menziken
- Jessica Brillhante Queirós, geb. 1998, portugiesische Staatsangehörige, Hauptstrasse 33a, 5737 Menziken
- Ahmed Elagamy, geb. 1983, ägyptischer Staatsangehöriger, Hinterfeldstrasse 8, 5736 Burg
- Tarek El-Bawab, geb. 1979, mit Hassan El-Bawab, geb. 2012, Daniel El-Bawab, geb. 2018, und Lynn El-Bawab, geb. 2020, libanesische Staatsangehörige, Pilatusstrasse 10, 5737 Menziken
- Samanta Jukic, geb. 1996, kroatische Staatsangehörige, Neue Bahnhofstrasse 17, 5737 Menziken
- Eren Kizilkan, geb. 1996, türkischer Staatsangehöriger, Plattenstrasse 44, 5737 Menziken

- Engin Oynamaz, geb. 1962, türkischer Staatsangehöriger, Wyssweidweg 9, 5737 Menziken
- Blerina Sumaj, geb. 1991, kosovarische Staatsangehörige, Myrtenstrasse 3b, 5737 Menziken
- Dardan Sumaj, geb. 1995, kosovarischer Staatsangehöriger, Myrtenstrasse 3b, 5737 Menziken
- Fabjan Sumaj, geb. 8. Juni 1996, kosovarischer Staatsangehöriger, Myrtenstrasse 3b, 5737 Menziken
- Ismet Sumaj, geb. 1970, und Mihrije Sumaj Harsani, geb. 1982, mit Suela Sumaj, geb. 2013, und Loris Sumaj, geb. 2015, kosovarische Staatsangehörige, Munimattstrasse 2, 5737 Menziken
- Gheorghe Taftur, geb. 1961, und Simona Taftur, geb. 1973, rumänische Staatsangehörige, Rusirainstrasse 19b, 5737 Menziken

AKTUELL



Lillet

Blanc / Rosé
Aperitif
17% Vol. 75cl

14.95



Jack Daniel's

Tennessee Honey
Whiskey-Likör
35% Vol. 70cl

27.90



Nordés

Atlantic Galician
Gin
40% Vol. 70cl

35.90



Ophimus 15y

Rum Oliver
38% Vol. 70cl

59.90

Kein Spirituosenverkauf an unter 18-jährige!

RIO
besser trinken

Weitere Angebote auf rio-getraenke.ch

AKTIONEN



Eptinger

grün / rot / blau
12 x 1Liter

8.40

statt 11.40 + Depot



Fusetea black tea

Lemon Lemongrass
6 x 1.5Liter Pet

8.70

statt 14.40



Calanda Radler 2.0%

Gletscher Zitrone
6 x 50cl Dosen

9.90

statt 12.60



Swiss Beer

Collection
24 x 50cl Dosen

20.40

statt 40.80



Feldschlösschen

Original
24 x 33cl Flaschen

21.60

statt 36.-



Argentinien Ojo de Agua

Malbec
75cl
BIO

13.90

statt 17.50



Frankreich Miraval

Côtes de Provence
75cl

19.90

statt 21.90



Spanien Demuerte

Gold, Yecla
75cl

17.95

statt 23.20



Spanien Juan Gil

Escudo de Armas
75cl

29.90

statt 34.90

HIT-ANGEBOT



Italien
Baroncelli
Primitivo Salento
75cl

5.90

statt 7.20



Spanien
AN/2
Anima Negra Mallorca
75cl

22.90

statt 27.90

**Rabatt auf
alle Roséweine** **20%**
Do 06.07. - Sa 08.07.23

(nicht kumulierbar mit
laufenden Aktionen)

Angebote gültig vom 05.07. bis 18.07.2023 (teilweise nur solange Vorrat)
Die Spirituosen-Angebote sind unabhängig von der Gültigkeitsdauer dieses Inserates.

ÜBER 40 JAHRE.
DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.



WERNLI-IMMO.CH

wernli immobilien 

Sommerferien
17. Juli – 6. August 2023



Ab 7. August sind wir ausgeruht wieder für Sie da.

RESTAURANT ZÜRIBECK
Pfistergasse 4, 5734 Reinach

Tel.: +41 (0)79 292 92 18
E-Mail: info@zueribeck-reinach.ch

Öffnungszeiten:
www.zueribeck-reinach.ch

Vogi im Anflug!

Die Landung erfolgt am 1.1.2024

Neuwagen

Occasionen

Felgen

Reifen

Zubehör

Klimaservice

Reparaturen

Scheibenwechsel

Mietwagen

Abgaswartung

DAB+

MFK

 Fortsetzung folgt



EVENT GARAGE GMBH
Brühlstrasse 328, 5732 Zetzwil

T. +41 62 773 22 18   
info@event-garage-zetzwil.ch

E PARTNERFIRMA VO DE GARAGE GRAF AG

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

- Leutrim Zhuja, geb. 1989, mit Levin Zhuja, geb. 2014, und Jan Zhuja, geb. 2017, kosovarische Staatsangehörige, Russirainstrasse 29, 5737 Menziken

Auftragsvergabe Strassen- und Werkleitungsbau Sandgasse Burg

Der Auftrag für die Lieferung und Montage der Aufzugsanlage im Bürgerheim Menziken wurde nach geltendem öffentlichem Beschaffungswesen und unter dem Vorbehalt einer allfälligen Beschwerde zum Preis von CHF 51 696.00 inkl. MWST, zuzüglich bauseitiger Arbeiten von CHF 9154.50, an die Schindler Aufzüge AG, Oberentfelden, erteilt.

Auftragsvergabe digitale Stele

Der Auftrag für die Lieferung und Montage einer digitalen Stele am nördlichen Ortseingang wurde zum Preis von CHF 32 474.80 inkl. MWST an die Signal AG, Aarburg, erteilt.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

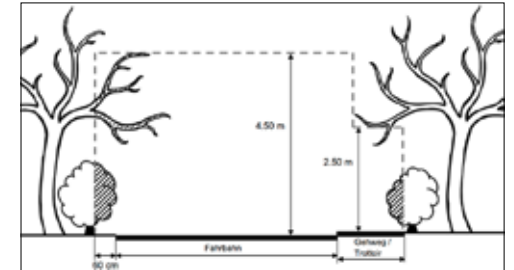
Bäume, Hecken und Sträucher, die auf Gehwege und Strassen hinausragen, behindern die Fussgänger und gefährden den Strassenverkehr.

In das Lichtraumprofil ragende Bäume und Sträucher müssen regelmässig durch die Liegenschaftsbesitzer zurückgeschnitten werden. Verkehrssignale, Strassenschilder und Strassenbeleuchtungen dürfen nie verdeckt sein. Die Sichtzonen bei Ausfahrten in öffentliche Strassen sind stets freizuhalten.

Es gelten folgende Abstände:

- vom Strassenrand 60cm
- bei Fahrbahnen Mindesthöhe 4.50 m
- bei Gehwegen / Trottoirs Mindesthöhe 2.50 m

Lichtraumprofil:



Bäume, Hecken und Sträucher, welche bis 17. Juni 2023 nicht zurückgeschnitten worden sind, werden auf Kosten der Besitzer zurückgeschnitten.

Erteilte Baubewilligungen

- Johann Scheidegger, Furkastrasse 17a, 5736 Burg, Aufstellung Gerätehaus
- Einwohnergemeinde Menziken, Hauptstrasse 42, 5737 Menziken, Digitale Ortseingangsstele, Hauptstrasse, 5737 Menziken
- Selim Murtezi, Hofackerweg 7, 5737 Menziken, Neubau Palisade
- Wohnbaugenossenschaft Stierenberg, Kirchenbreitstrasse 47, 5734 Reinach, Sanierung und Erweiterung Mehrfamilienhaus, Pilatusstrasse 8 und 10, 5737 Menziken
- Anna Hilpert, Hauptstrasse 12, 5736 Burg, Umnutzung Gewerbe in Wohnhaus mit Umgebungsgestaltung

Jugendfest «Talentaria»

Das Jugendfest «Talentaria» vom Freitag, 16. Juni

Ihr Partner für Auto & LKW Teile, Zubehör & Werkzeuge

FAHRZEUGBEDARF AG
Dormann

www.fahrzeugbedarfshop.ch

Neumühlestrasse 2, 5734 Reinach, 062 765 48 48

EICHENBERGER
GEBÄUDETECHNIK AG



REINACH

SANITÄR · HEIZUNG · LÜFTUNG

Sandgasse 29, 5734 Reinach
Telefon 062 771 25 71

info@egtag.ch
www.egtag.ch



TOPLEHRBETRIEB
Gebäudetechnik

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.

Gerne sind wir für Sie da!



AMBIANCE
KÜCHEN BÄDER

Wir leben Küchen | Bäder | Räume

+41 41 925 24 00
info@ambiance-kuechen.ch
www.ambiance-kuechen.ch



Gemeindenachrichten – Fortsetzung

2023, bis Sonntag, 18. Juni 2023, gehört bereits wieder der Vergangenheit an. Das ganze Festwochenende war ein grosser Erfolg. Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle ganz speziell dem gesamten OK, welches während Monaten mit grossem Engagement für das gute Gelingen des Jugendfestes gearbeitet hat. Ein grosser Dank geht auch an alle anderen Mitwirkenden, die sich in irgendeiner Form engagiert haben.

Sommeröffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung ist während den Sommerferien vom 10. Juli 2023 bis 11. August 2023 wie folgt geöffnet:

Montag bis Mittwoch, Freitag
08.00 bis 11.30 Uhr

Donnerstag
08.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Neophyten-Bekämpfung



Invasive Pflanzen (Neophyten) bedrohen die einheimische Flora und können Schäden an Infrastruktur verursachen, zu gesundheitlichen Problemen führen oder die Waldbrandgefahr erhöhen.

Einwohnerinnen und Einwohner, die sich an der Bekämpfung von invasiven Neophyten beteiligen möchten, können bei der Abteilung Bau und Planung kostenlose Neophytensäcke beziehen. Die ausgerissenen Pflanzen können in den Säcken zusammen mit der ordentlichen Kehrrichtabfuhr gemäss Entsorgungsplan der Verbrennung zugeführt werden.

MALERMEISTER
GLOOR

Philipp Gloor Tel. 079 711 21 59

Gartenstrasse 1 info@malermeister-gloor.ch
5737 Menziken www.malermeister-gloor.ch

Vereine

Alle Menziker Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Badmintonclub BC Reinach-Wyna

Fr., 19.45 – 20.45 Uhr: Training für alle, sofern kein Interclubspiel stattfindet. Fr., 20.45 – 22.30 Uhr: freies Spiel möglich (Turnhalle Pfrundmatt). Infos: 062 773 19 81, www.bc-reinach-wyna.ch

Bibliothek Menziken

Di., 16 – 18 Uhr; Fr., 19 – 20 Uhr und jeden 1. Sa. im Monat, 9 – 11 Uhr im Weco-Schulhaus

Bibliothek Burg

Di., 18 – 19 Uhr; Do., 17 – 19 Uhr im Kulturraum

ChanSoNetten (Frauenchor Burg)

Infos: Kettenring Carmen, Weidstrasse 12a, Menziken, 062 772 04 54, www.chansonetten.ch

FC Menzo-Reinach

Infos, Trainingszeiten: www.fc-menzoreinach.ch

Ferien(s)pass Menziken/Burg

Infos: Leutwyler Petra, Kasernstrasse 4, 079 757 64 15, info@fpmenziken.ch

Feuerwehrvereinigung «Freunde der Lise»

Infos: Schweizer Christian, Präsident, Hauptstrasse 2, info@freundederlise.ch, 079 570 65 75

Frauenturnverein STV

Training jeden Di., 19.15 – 21.15 Uhr in der Menzo-Turnhalle. Infos: Schweizer Ruth, 062 771 11 15

Gemeinnütziger Frauenverein Menziken-Burg

Brockenstube Weco-Schulhaus: jeden 1. und 3. Do. im Monat, 19 – 21 Uhr und am 2. Sa. im Monat, 9 – 15 Uhr

Gospelfriends Menziken

Infos: info@gospelfriends.ch, www.gospelfriends-menziken.ch

HAGO Gewerbeverein

Hago-Stamm (Mittagessen immer am ersten Do. im Monat, ab 12 Uhr). Infos: info@hago.ch, www.hago.ch

IG Bauern Menziken

Infos: Daniel Stadler, 079 678 46 57, dani.stadler@gmx.ch

IG «Schützt unseren Stierenberg»

Ein Natur- und Naherholungsparadies wird von Windkraftanlagen bedroht. Infos: Flükiger Magi, Präsidentin, www.stiereberg.ch

Kita Menziken

Kinderkrippe Spatze-Näscht (ab 3 Monaten bis Kindergarten): Ganz-/Halbtagesbetreuung. Tagesstrukturen Pick (ab Kindergarten bis Schulaustritt): Mittagstisch, Früh-/Nachmittagsbetreuung. Infos: 062 771 91 61, www.kita-menziken.ch

Kneippverein Seetal (und Wynental)

Infos: Schraner Regula, 078 837 32 77

KV Menzo-Team

Die aktuellen Anmeldeformulare sowie die Jah-

resprogramme unter www.menzo-team.ch. Infos: Locher Gabi, 078 794 29 37

Ludothek Spielwürfel

Mo. + Fr., 16 – 18 Uhr. Infos: www.spielwuerfel.ch

Männerchor Burg

Infos: Rachunek Lubomir, Ländern 42, 5708 Birrwil, 079 914 77 49, www.chorburg.ch

Militär-Sanitäts-Verein aargauSüd

Regelmässige Vereinsübungen zu den Themen Erste Hilfe und Gesundheit. Regelmässige Kurse für Interessierte sowie Sanitätsdienste für Veranstaltungen. Infos: Schwarz Markus, 079 586 06 76, www.msv-aargausued.ch

Modellfluggruppe Menziken

Infos: Eichenberger Daniel, Obergrundstrasse 89, 6005 Luzern, 078 826 99 24

Musikgesellschaft Concordia

Proben jeden Do., 20 Uhr, Singsaal des Menzo-Schulhauses an der Turnplatzstrasse 10. Infos: 079 285 00 03, www.mgmenziken.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Beratungen nach Voranmeldung: Mo. – Fr., 10.00 – 16.30 Uhr. Telefonsprechstunde: Mo. – Fr., 8.00 – 10.00 Uhr, 062 771 63 30, übrige Zeit Telefonbeantworter. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Natur- und Vogelschutzverein Menziken-Burg

Anmeldeformular und Jahresprogramm unter www.nvmb.ch

Netzwerk Integration Oberwynental

Offene Treffen ohne Voranmeldung: Stammtisch Deutsch für Erwachsene jeden Di., 9 – 11 Uhr im 1. OG der «Braugarage», Hauptstrasse 70a, Reinach. Elkitreffen für Familien mit Vorschulkindern jeden Do., 9 – 11 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Reinach, jeden Fr., 9 – 11 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Menziken. Angebote und Infos: 062 771 62 40, www.netzwerk-integration.ch

Offiziersgesellschaft Lenzburg OGL

Infos: Weber Stephan, www.oglenzburg.ch, 062 891 73 44

OLG Rymenzburg

Infos: Müller Beat, Turnplatzweg 1, Burg, 079 936 94 68, info@olg-rymenzburg.ch, www.olg-rymenzburg.ch

Pfadi Rymenzburg, Abteilung Wyna Reinach

Infos: Humbel Ciril, Hauptstrasse 81, 5736 Burg, fochs@rymenzburg.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch: Jeweils am 1. Di. vom Monat um 11.30 Uhr im Cafino Conditorei Fischer. Anmeldungen bitte bis Mo., 16 Uhr, Cafino Conditorei Fischer, Telefon 062 771 21 44. Leitung: Voegeli Maurus, 062 822 14 33. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Do., 8.00 – 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Helfenstein Erika, 062 771 51 14, Kuhn Rosaria, 078 805 29 91 und Hollenstein Helen, 076 517 67 52.

Vereine – Fortsetzung

Regionaler Besuchsdienst

Infos: www.regionalerbesuchsdienst.ch, 079 473 75 33

Regionales Freizeithaus Onderwerch

Jugendliche ab 16 können im Onderwerch verschiedene Räume für Aktivitäten, Partys etc. mieten oder nutzen. Sie erhalten Unterstützung, wenn sie eigene Ideen realisieren möchten. Vereine können die Räume im Onderwerch zu Vorzugsbedingungen nutzen. Erwachsene können die Eventräume für Veranstaltungen, Anlässe und Partys mieten. Die Zielgruppe Jugend 16 – 25 hat bei der Nutzung jedoch Vorrang. Infos: www.onderwerch.ch

Schützengesellschaft Menziken

Infos: Weber Jürg (Präsident), juerg.weber.71@bluewin.ch. Jungschützenwesen: Eichenberger Martin, mgeichenberger@bluewin.ch

SLRG Hallwilersee

Infos: www.slrghallwilersee.ch nach

Sportschützen Menziken–Burg

Infos: www.sportschuetzen-menziken.ch, 062 773 25 63

Spitex Menziken–Burg

Benötigen Sie medizinische Pflege, Betreuung oder Hilfe im Haushalt? Gerne unterstützen wir Sie professionell mit motivierten Mitarbeiter/-innen in Ihrem Zuhause. Infos und Beratung: 062 771 03 60 von Mo. – Fr., 8– 12 und 13.30 – 16 Uhr. Infos: www.spitex-menziken-burg.ch

STV Menziken

Mixed Sport Team: Di., 20.30 – 22.00 Uhr, Doppelturnhalle. Ladies-Fitness: Mo., 19.30 – 20.30 Uhr, Doppelturnhalle. Männerriege: Do., 20.00 – 21.30 Uhr, Menzo-Turnhalle. Elki-Turnen: Do., 9 – 9.45 Uhr (zwischen Herbst- und Frühlingsferien), Turnhalle Burg. Infos: www.stvmenziken.ch

SV Volley Wyna

Trainingszeiten Minis (9 – 15 Jahre): Fr., 18.00 – 19.30 Uhr, Turnhalle Pfrundmatte, Reinach. Trainingszeiten andere Mannschaften: www.volleywyna.ch

Tabak & Zigarren-Museum aargauSüd

Führungen sind nach Vereinbarung jederzeit möglich. Infos: www.tabakmuseum.ch

Tennisclub Menziken

Infos: Baumann Sonja, 079 174 57 75, www.tc-menziken.ch

Tischtennisclub Menziken

Mi., 19.30 – 22.00 Uhr, Menzo-Turnhalle. Sa., 15.30 – 18.00 Uhr, Menzo-Turnhalle. Infos: 062 771 26 06, www.ttcmenziken.ch

Velo-Club Menziken–Burg

Infos: Eichenberger Ernst, Mööslacker, 5733 Leimbach, 062 771 02 49

Vereinigung Sagi Menziken

Öffentliches Sagen, jeweils 9 – 11 Uhr: **8. Juli, 5. August, 2. September, 7. Oktober.** Zusätzliches Sagen, jeweils 9 – 17 Uhr: Reservation Sonderfüh-

rungen: Während der Saison sind jederzeit Sonderführungen für private oder geschäftliche Anlässe möglich. Infos: Stutz Karl, Präsident, 062 771 55 71; Weber Roy, Sagi-Obmann, 079 281 74 13

Verkehrs- und Verschönerungsverein Burg

Infos: Rogger Madeleine, Bäckerstrasse 5, Burg, 062 771 01 37

Verkehrsverein Menziken

Infos: Heuberger Annette, Maihuserstr. 9, 062 771 25 79, www.verkehrsverein-menziken.ch

vitaswiss-volksgesundheit aargauSüd

Mo. um 14 Uhr im Kirchgemeindehaus und 19.45

Kirchgemeinden

Pastoralraum Aargau Süd

St. Anna Menziken: Gottesdienst: Do., 18 Uhr und So., 10.15 Uhr. Übrige Veranstaltungen siehe Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

Gottesdienst: So., 9.30 Uhr. Abweichungen siehe «Kirchliche Nachrichten» im Wynentaler Blatt. Übrige Veranstaltungen siehe Gemeindeseiten im «reformiert.» oder auf der Homepage www.ref-menziken.ch

Sonstige Kirchgemeinden

Evangelische Gemeinde Wynental: Gottesdienst (mit Livestream): So., 9.30 Uhr (Aarauer-

Uhr in der Turnhalle Neumatt, Reinach. vitaswiss-Gymnastik mit qualität-zertifizierten Leiterinnen. Gratisprobelektionen und Einstieg sind jederzeit möglich. Infos: Arnold Marianne, 079 506 96 77

Weiherverein Ischlag

Infos: Weiherverein ISCHLAG, Postfach 108, www.entenweiher-menziken.ch

Wynentaler Chor Allegro

Probe: Mi., 19.45 Uhr im Gemeindesaal, 5733 Leimbach. Infos: Steiner Annarös, Menziken, Tel 062 771 26 89

strasse 42, Reinach). Infos: www.egwynental.ch.

Heilsarmee aargauSüd: Gottesdienst: So., 10 Uhr (Wiesenstrasse 8, Reinach). Infos zu unseren vielfältigen Angeboten: www.aargausued.heilsarmee.ch. **Lenzchile, Chrischona Reinach:** Gottesdienst (mit Livestream): So., 10 Uhr (Lenzstrasse 1 in Reinach). Infos zu unseren Aktivitäten: www.lenzchile.ch. **WTL – Way to Live:** Angebote für Menschen, die sich entwickeln und spirituell über ihre Grenzen hinaus wachsen wollen: Haustreffen, persönliche Begleitung sowie monatliche Diskussionsrunde zu Themen, welche das Leben an uns heranträgt. Infos: www.wtlswiss.ch oder info@wtlswiss.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

Entsorgung

Öffnungszeiten Annahmestellen

Werkhof, Russirainstrasse 3:

Mi., 16.00 – 18.00 Uhr; Sa., 9.00 – 11.00 Uhr
(an Feiertagen geschlossen)

Recycling-Point LUSTENBERGER Menziken GmbH Gemeindeweidstrasse 6, Menziken

Mo. – Fr.: 7.00 – 12.00 Uhr, 13.15 – 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 – 13.00 Uhr

Altglas

Standorte Glasmulden: Werkhof Russirain. Keine PET-Flaschen. Bringen Sie diese bitte zu den Verkaufsstellen (speziell bezeichnete PET-Sammelcontainer) oder zum Recycling-Point LUSTENBERGER Menziken GmbH. Keine Leuchtstoffröhren, keine Glühbirnen, kein Fensterglas und keine anderen Abfälle in und um die Mulden deponieren! Zuwiderhandlungen werden geahndet!

Altmittel/Alu

Büchsen, Folien und Alteisen sauber und ohne Fremdmaterial. Abgabe bei allen Annahmestellen möglich.

Altöl

Technische Öle (Motoren-, Getriebe-, Maschinenöle) und Speiseöle (Frittieröl) getrennt sammeln. Öl gehört nicht in die Kanalisation! Entsorgung nur während den Öffnungszeiten möglich.

Altpapier/Karton

Jeweils dienstags: **8. August, 5. September, 3. Oktober, 7. November, 5. Dezember**. An den Abfuhrdaten bis 07.00 Uhr bereitstellen. Das Papier muss gebündelt oder in geeigneten Gebinden, welche nicht über 25 kg wiegen, oder in Containern bereitgestellt werden. Tragtaschen und Kartonschachteln mit Altpapier müssen verschnürt sein. Mit Klebe-

bändern versehene Taschen und Kartons werden nicht entsorgt. Dem Papier dürfen keine Fremdstoffe beigefügt werden.

Autobatterien, Pneus

Gehören zum Garagisten bzw. zur Verkaufsstelle zurück. Keine Annahme beim Werkhof Menziken!

Batterien

Die Verkäufer von Batterien sind von Gesetzes wegen zur Rücknahme verpflichtet. Abgabe bei allen Annahmestellen möglich.

Bauschutt

Nur kleine Mengen, ohne Kunststoff. Bei grösseren Mengen einen Muldenservice anfragen. Anlieferung an Werkhof Menziken bis 25 kg pro Annahmetag.

Grünabfahren

Jeweils mittwochs: **12., 26. Juli, 9., 23. August, 6., 20. September, 4., 18. Oktober (Laub gratis), 1., 8., 15., 22., 29. November (Laub gratis), 6. Dezember (Laub gratis)**. An den Abfuhrdaten bis 7.00 Uhr bereitstellen. Zum Kompostieren geeignete Rüst- und Gartenabfälle sind, soweit sie nicht am Ort ihres Entstehens kompostiert werden können, der Grünabfuhr mitzugeben. Die kompostierbaren Abfälle dürfen nur in offiziell zugelassenen,

mit entsprechender Jahresvignette, Einzelplomben oder Gebührenmarke versehenen Behältern, Containern oder Bündeln bereitgestellt werden. Verfaulte Grünabfälle werden nicht entsorgt! Behälter und Bündel, welche nicht maschinell geleert werden können, dürfen nur max. 25 kg wiegen (SUVA Vorschrift). Keine Anlieferung an Werkhof Menziken! Jahresvignetten, Einzelplomben und Marken können ab Mitte Dezember bei der Abteilung Finanzen bezogen werden. Gebinde ohne gültige Vignetten, Plomben oder Marken werden nicht geleert. **Laub in Säcken wird nicht entsorgt.**

Jahresvignette:

Gebinde bis	50 Liter	CHF	45.00
Container bis	140 Liter	CHF	110.00
Container bis	240 Liter	CHF	185.00
Container bis	360 Liter	CHF	270.00
Container bis	770 Liter	CHF	560.00

Einzelplomben:

Gebinde bis	50 Liter	CHF	3.50
Container bis	140 Liter	CHF	9.00
Container bis	240 Liter	CHF	15.00
Container bis	360 Liter	CHF	22.00
Container bis	770 Liter	CHF	47.00

Häckseldienst

25., 26. Oktober. Der Häckseldienst muss vorgängig bestellt werden (Online- Schalter www.menziken.ch/häckseldienst, E-Mail an bauundplanung@menziken.ch, Schalter, Telefon 062 765 78 60). Das Häckselgut ist am ersten Tag, 7.00 Uhr, bereitzustellen. Das Häckselmaterial (nur Holz, Ø max. 25 cm und verholzte Sträucher, keine Wurzeln) muss

entweder kompostiert werden oder ist mit der kostenpflichtigen Grünabfuhr zu entsorgen. Die bessere Lösung ist jedoch selbst oder zusammen mit Nachbarn zu kompostieren. Ab einer Einsatzdauer von mehr als 15 Minuten wird der Aufwand mit CHF 3.00 pro Minute verrechnet.

Haushaltgeräte etc.

Weil das Recycling durch vorgezogene Gebühren beim Kauf neuer Geräte finanziert wird, können Haushaltgeräte, Elektronikabfall, Elektrogeräte, Kühlschränke etc. kostenlos an die Verkaufsstellen zurückgegeben werden.

Kadaver

Kadaversammelstelle Reinach, bei der Kläranlage Oberwynental im Moos. Montag bis Samstag, 10.30 bis 11.00 Uhr (an Feiertagen geschlossen). Betreuung Sammelstelle durch Recycling-Paradies Reinach, Telefon 062 771 72 73.

Kehrichtabfuhr

Einmal pro Woche, am Montag, bzw. nach Feiertagen am nächstfolgenden Werktag. Der Kehricht ist, in fest verschnürte, offiziell zugelassene Kehrichtsäcke der Gemeinde abgepackt, zu deponieren. Maximalgewicht 25 kg. Sperrgut (nur Brennbares) wird in beschränktem Umfang mitgenommen (Länge 1.5 m, Ø 70 cm, 25 kg). Die dafür notwendigen Sperrgut-Gebührenmarken sind bei der Abteilung Finanzen erhältlich. Abfuhrgut ausserhalb eines Containers darf erst am Abfuhrtag bereitgestellt werden (bis 7.00 Uhr).

Lüscher Sanitär GmbH

Sanitäre Installationen und Reparaturen

5712 Beinwil am See Tel: 079 760 40 40 E-Mail: luescher@berbu.ch



Internorm
Fenster – Haustüren

FENSTER CENTER

Fenster-Center AG Reinach
Aarauerstrasse 29 5734 Reinach AG
062 772 42 22
www.fenster-center.ch briefkasten@fenster-center.ch

DIE GRÖSSTE FENSTER-VIELFALT DER SCHWEIZ

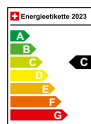


TOYOTA COROLLA CROSS



DAS MEISTGEKAUFTE AUTO DER WELT JETZT ALS 4x4-HYBRID-SUV.
Jetzt Probe fahren!

Corolla Cross 2.0 HSD AWD Premium, 5-Türer, 146 kW/197 PS, Ø Verbr. 5,4 l/100 km, CO₂ 121 g/km, En.-Eff. C. Service-aktivierte 10-Jahres-Garantie und Assistance oder 185'000 km ab 1. Immatr. für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst Erreichte). Detaillierte Informationen finden Sie in den Garantiebestimmungen auf toyota.ch.



Garage Brun Reinach
Carrosserie+Autospritzwerk
www.garagebrun.ch



Entsorgung – Fortsetzung

Kehrlichtgebühren:

Grundgebühr pro Haushalt/Jahr	CHF	65.00
Container-Plombe	CHF	57.00
Sperrgut-Gebührenmarke	CHF	8.00

Kehrlichtsäcke, Rollen à 10 Säcke:

Kehrlichtsäcke	110 Liter	CHF	65.00
Kehrlichtsäcke	60 Liter	CHF	37.00
Kehrlichtsäcke	35 Liter	CHF	22.00
Kehrlichtsäcke	17 Liter	CHF	13.00

Verkaufsstellen:

Migros, Denner, Tankstellen Coop und Hofmattgarage, Bahnhof, Metzgerei Burkard, Drogerie und Dorfladen «Sommi».

Kleider, Textilien, Schuhe

Standorte Sammelcontainer: Werkhof Russirain und alle Annahmestellen. Nur brauchbare, saubere Kleider, Textilien und Schuhe abgeben!

Möbel, Kleider, Haushaltgegenstände

Brockenstube im Untergeschoss Schulhaus WECO

an der Bahnhofstrasse 4: jeden 1. und 3. Donnerstagabend im Monat, von 19.00 bis 21.00 Uhr und am 2. Samstag im Monat, von 09.00 bis 15.00 Uhr. Nur brauchbare, saubere Gegenstände während den Öffnungszeiten abgeben! Kontaktpersonen: Monika Rey, Telefon: 077 468 29 55; Doris Rossi, Telefon: 062 771 25 48 oder www.sgf-menziken.ch.

Nespresso-Kapseln

Ein separater Sammelbehälter steht für die Entsorgung bereit. Die Kapseln sind zu 100% wiederverwertbar.

Sonderabfälle, Gifte

Medikamente, Spritzmittel, Lösungsmittel, Farbreste und Gifte jeder Art sind an die Verkaufsstellen zurückzubringen oder den Drogerien und Apotheken zur Entsorgung abgeben. Wichtig: Inhalt bezeichnen. Grössere Mengen Sonderabfälle aus Haushalten sind bei bewilligten Entsorgungsunternehmen abzugeben (siehe Adressliste unter www.ag.ch/abfall).

Information Abteilung Bau und Planung

Telefon: 062 765 78 60, E-Mail: bauundplanung@menziken.ch, www.menziken.ch

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch
2. August**

**Redaktionsschluss
Freitag, 28. Juli, 10.00 Uhr**

Tagesaktuell finden Sie uns unter:
dorfheftli.ch
facebook.com/dorfheftli
instagram.com/dorfheftli_ag

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
mit Mehrwert

**LIEBI +
SCHMID AG**

Verkauf Service Vermietung Reparatur



**Haushaltsgeräte
Küchenbau
Reparaturen**

*Reparaturen aller Marken,
egal wo Sie gekauft wurden!*

**24-Stunden-
Servicenummer:
056 463 64 10**



Der Tag der offenen Tür stiess einmal mehr auf grosses Interesse, was Geschäftsleiter Philippe Cramer (rechts) speziell freute.



Stiftung Lebenshilfe: «Ineluege» lohnte sich definitiv

Das Interesse ist immer riesengross. Und so herrschte auch beim jüngsten Tag der offenen Tür der Stiftung Lebenshilfe an den Standorten Reinach und Menziken wieder Grossandrang.

(tmo.) – Da schwang jede Menge Stolz und Freude mit: Die Klientinnen und Klienten der Stiftung Lebenshilfe liessen sich im Rahmen des Tages der offenen Tür einmal mehr über die Schultern blicken. Sie gaben einen eindrücklichen Einblick in ihre Arbeit in den verschiedenen Ateliers wie etwa der Seifen-, der Textil- oder der Kerzenwerkstatt, der Druckerei, Wäscherei, Weberei, Töpferei, Schreinerei oder im Gartenbau. Die Besucher konnten sich dabei ein Bild vom breitgefächerten Dienstleistungsangebot und den kunsthandwerklichen Erzeugnissen machen, welche unter anderem auch im Lädli «Holz & Wort» käuflich erworben werden können und jeweils auch anlässlich der Weihnachtsausstellung im Saalbau reissenden Absatz finden. Den Besuchern erklärten die Klientinnen und Klienten die verschiedenen Arbeitsschritte mit entsprechendem Stolz und standen ihnen Red und Antwort. Interessante Infos gab es zu den Bereichen Wohnen, Freiwilligenarbeit und zum Projekt Berufsschule Scala für die berufliche Integration.



Physio Sport & Arena
Menziken

Ihre kompetente
Physiotherapie

Wir sind für Sie da
von 7.00 bis 21.00 Uhr.
Auch Haus- und Heimbefuche

Aus unserem Angebot:

- Physiotherapie
- Med. Trainingstherapie MTT
- Manuelle Lymphdrainage
- Wassertherapie
- Rehabilitation
- Rücken- und Rumpftaining
- (Sport-) Massagen Zusatzversicherung anerkannt
- Tape / Dry Needling / Blutegeltherapie

Hauptstrasse 35 | 5737 Menziken | Telefon 041 880 14 14 | www.physioarena.ch

Es ist ein Traum, mit einem so motivierten Team arbeiten zu dürfen

Am Mittwoch, 24.5.2023, besuchten 22 gut gelaunte Mitglieder und einige Mitarbeitende die 23. Mitgliederversammlung der Spitex Menziken-Burg im Asana Spital Menziken.

(Eing.) – Der offizielle Teil war geprägt von lauter positiven Rückmeldungen zum vergangenen Vereinsjahr: Die Mitarbeitenden sind top-motiviert, die Klienten zufrieden und die Zahlen schwarz.

«Es ist ein Traum, mit einem so motivierten Team arbeiten zu dürfen!» – dies die dankenden Worte der Geschäftsführerin, Taimy Luis, die täglich aus Zürich für ihren anspruchsvollen Job anreist. Die letztjährige externe Evaluation so glänzend zu bestehen sei zwar ein hochgestecktes Ziel gewesen, die grosse Herausforderung bestehe aber darin, diesen hohen Standard beibehalten und gar ausbauen zu können.

Die Gemeindevertreterin, Ursula Friederich, wies mit Besorgnis auf die riesigen Baustellen im Gesundheitswesen hin: Die stetig steigenden Gesundheitskosten in Kombination mit dem zunehmenden Fachkräftemangel seien eine immense Belastung für die Versorgung der Patienten. Umso wichtiger sei es, von Fachpersonen betreut zu werden, die mit viel Empathie und Menschenliebe ihre Arbeit täglich verrichteten. Genau diese Voraussetzungen sehe sie in den Mitarbeitenden der Spitex Menziken-Burg.

Dass ein Verein nur dann stark ist, wenn auch genügend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, wurde von allen Personen aus dem Führungsgremium unterstrichen. Umso wichtiger sei der Bei-

trag der Mitglieder zum guten Funktionieren und zur Weiterentwicklung der Spitex Menziken-Burg. Dass der Verein mit seinen vielfältigen Angeboten künftig präsenter sein werde in der Öffentlichkeit, um auch neue Mitglieder anzusprechen, erfreute den Tagespräsidenten, Hans-Peter Steiner. Er wies darauf hin, dass die beste Werbung nach wie vor eine positive Mund-zu-Mund-Propaganda sei.

Zum Abschluss des offiziellen Teils zündete Taimy Luis eine Leuchtrakete mit dem zusätzlichen Angebot «SpitexPLUS Betreuung», das bereits ab Ende Juni '23 mit ihrem Team realisierbar sei: einsamen und/oder dementen Personen Gesellschaft leisten, ihnen Taxi- und Begleittransporte anbieten, kurze Engpässe in der Betreuung von Kindern und Haustieren übernehmen, Hauswirtschaftshilfe im weitesten Sinne, Hilfe bei administrativen Fragen, Mahlzeitendienst, ... Wer Mitglied sei oder werde, profitiere künftig von diversen Vergünstigungen und Gratisangeboten im Dienstleistungsbereich – bald werde die Öffentlichkeit darüber informiert werden. Zudem bietet die Spitex Menziken-Burg monatliche Unterhaltungsnachmittage an, die für die Teilnehmenden kostenlos sind und einen preisgünstigen Mittagstisch im Restaurant «Storchen», zu welchem Mitglieder und KlientInnen transportiert werden können.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung kamen die Anwesenden in den Genuss eines «guten

Bauchgefühls»: Frau Nicole Bucher, dipl. Pflegefachfrau und Naturheilpraktikerin, brachte dem Publikum in einem halbstündigen Vortrag das Thema «Salutogenese – gesund bleiben» näher. Wieviel wir selber zu einer gesunden Darmflora beitragen können und welche Auswirkungen eine gestörte Balance zwischen «guten und schlechten» Bakterien haben kann, zeigte die Rednerin eindrücklich auf.

Nicht ganz im Sinne von gesunder Ernährung klang der Abend bei salzig-süssen Häppchen aus. In aufgeräumter Stimmung verliessen die BesucherInnen die Versammlung.



Nicole Bucher veranschaulicht das Thema «Salutogenese».

Waldbestattung

eigener Waldfriedhof
Sonnenwald

Wir beraten Sie gerne. Wir stehen Ihnen bei.



SONNENTAL

Bestattungen Ruth Schachtler

Wynental - Seetal - Ruedertal / bestattungen-sonnental.ch / 062 772 20 20



Jugendfest Menziken: Hereinspaziert in die kunterbunte Welt des Zirkus Talentaria

Talentaria: Unter diesem Motto stand das Jugendfest Menziken, das mit verschiedenen tollen Aktivitäten und einem vielfältigen kulinarischen Angebot von verschiedenen Vereinen aufwartete. Einer der Höhepunkt war der Jugendfestumzug von Kindergarten und Primarschule am Samstag.

(tmo.) – Da haben sich Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrpersonen aber mit ganz viel Herzblut ins Zeug gelegt. Mit ihrer Kreativität und den in vielen Arbeitsstunden umgesetzten Sujets zum Motto Talentaria lösten sie Begeisterung entlang der gesamten Umzugsroute aus. «Einer der schönsten Jugendfestumzüge der letzten Jahre», wie sich viele einig waren. Ganz im Zeichen der Fusion von Burg mit Menziken startet der Umzug im Ortsteil Burg und führte hinunter aufs Festgelände rund um die Menziker Schulanlage. Hereinspaziert oder treffender gesagt, hinunterspaziert ins Dorf, hiess es für die Kindergartenkinder und Primarschüler, welche sich als Akrobaten, Breakdancer, Tänzerinnen, Trampolinspringer, Korbballspieler, Einradfahrer etc. auf den Weg machten, um die Zuschauer entlang der Route mit ihrem Auftritt zu erfreuen. Farbe in den Umzug brachten auch jene Kindergartenkinder, welche sich für den Umzug in die Malerkluft stürzten. Eröffnet wurde der Umzug vom Kindergarten Gütsch, der mit seinen vielen kleinen

Olympioniken stolz die Olympiaringe präsentierte. «Liebe Kinder: Bleibt spielerisch und kreativ. Ich glaube an euch.» war auf einer handgeschriebenen Tafel im Vorgarten einer Liegenschaft zu lesen. Nun: Dass die Kinder tatsächlich spielerisch, kreativ und auch kleine Stars sind, bewiesen sie bei ihren Auftritten auf der Bühne des Festgeländes, die unter den Titeln wie etwa «Zirkus Talentaria», «Kindergartenolympiade», «D’Natur het vell Talänt» und anderen standen. Eine Feuershow der Kreisschule aargauSüd, ein Bazar, Festbeizli, Lunapark und Konzerte rundeten das sonnige Jugendfest ab.







Susanne Schneider und Hans-Peter Steiner (r.) wurden als Burger Gemeinderäte verabschiedet. Ammann Erich Bruderer und Vize-Ammann Res Mäder überreichten den beiden als Dank für ihr 21-jähriges Engagement zum Wohle der Gemeinde ein Präsent.

Schulraumprovisorium liess Emotionen hochgehen

Was zu erwarten war, traf ein: Die Emotionen gingen an der Menziker Sommergmeind (142 von 4058 Stimmberechtigten waren anwesend) beim Traktandum Verpflichtungskredit für ein Schulraumprovisorium hoch. Der Souverän gab schlussendlich deutlich grünes Licht für das fast 2 Millionen teure Projekt, obwohl es für viele gleichzeitig das Beissen in den sauren Apfel bedeutete.

(tmo.) – Die Ruhe vor dem Sturm: So hätte man die ersten sieben von zehn Traktanden bezeichnen können. Wenn die Kasse klingelt und positive Ergebnisse in der Jahresrechnung präsentiert werden können (920881 Franken für Burg, 2,17 Millionen für Menziken), bleiben Wortmeldungen in aller Regel aus. Auch die Rechenschaftsberichte – Gemeindeammann Erich Bruderer pickte einige interessante Daten aus dem Zahlenkatalog – wurden flott durchgewunken. Ins Stottern kam der Versammlungsmotor dann ein erstes Mal beim neuen Vertrag über die gemeinsame Führung des Regionalen Sozialdienstes Oberwynental (RSDO). Ein Vertrag, der vor 40 Jahren unterzeichnet wurde. «Eine Anpassung war längst fällig», wie Res-

sortvorsteherin Ursula Friedrich zu Beginn ihrer Ausführungen sagte. Nicht zuletzt auch deshalb, weil die Gemeinde Leimbach 2006 aus dem Regionalen Sozialdienst ausgetreten war und sich die Gemeinden Burg und Menziken per 1. Januar zusammengeschlossen hatten. Da waren es nur noch zwei: Reinach und Menziken. Gestartet wurde der Sozialdienst damals mit einem Zweierteam, heute ist man mit 30 Personen unterwegs. Die Aufsichtskommission, welche aus vier Personen (je zwei Vertreter aus den Gemeinden Menziken und Reinach) sei zu knapp bemessen, wie ein Votant angesichts der aktuellen Komplexität der Materie anmerkte. Per Antrag beantragte er eine Aufstockung der Aufsichtskommission von vier auf sechs (Fach-

Personen. Damit konnte er eine Mehrheit im Saal hinter sich scharen. Der Antrag als solcher wurde unter Berücksichtigung dieser Änderung genehmigt.

Das spannendste Traktandum bildete erwartungsgemäss jenes über den Verpflichtungskredit in der Höhe von 1,95 Millionen Franken für die Erstellung eines Schulraumprovisoriums. Gemeinderat Herbert Karli, zuständig für das Ressort Bildung, orientierte über die aktuelle knappe Schulraumsituation und die geprüften Möglichkeiten bei den bestehenden Schulgebäuden. Bei der Gesamtsubstanz aller Gebäude sei es aber nicht zum Besten bestellt, weshalb eine Sanierung und Aufstockung suboptimal oder gar unmöglich wäre. Dass die Schülerzahlen massiv steigen, ist kein Geheimnis. Den 783 aus dem Schuljahr 2020/21 stehen 915 aus dem aktuellen Schuljahr gegenüber. Auch die Kindergartenanzahlen explodieren förmlich. Auf das Schuljahr 2023/24 erfährt der Kindergarten mit einem Total von rund 180 Kindern den grössten Zuwachs. «Die Anforderungen an den neuen Lehrplan 21 können mit der bestehenden Infrastruktur der Gesamtschule nicht mehr abgedeckt werden», wie Herbert Karli sagte. Mit der grossen Bautätigkeit und dem damit verbundenen Zustrom von neuen Anwoh-



Gewinnen zwar äusserlich keinen Schönheitspreis: Die Schulzimmer lassen sich von üblichen aber nicht unterscheiden.

nern ist diesbezüglich kein Ende in Sicht. Mit der Containerlösung, die bereits besteht und in Dübendorf erfolgreich im Einsatz war und neun Schulzimmer und vier multifunktionale Räume bietet, könne man die prekäre Lage entschärfen, die Schule damit entlasten und die Vorgabe des Kantons erfüllen. Bis zum neuen definitiven Schulbau soll der Containerbau auf der Fluckmatt Nord für die Dauer von rund acht Jahren als Zwischenlösung dienen. Zu teuer für ein Provisorium sagten die einen, nicht optimal sagten die anderen. Ein räumliches Zusammenrücken wäre auch eine Möglichkeit, wie ein weiterer Votant anmerkte. Schulraum in den Kirchgemeindehäusern und im Schulhaus Gontenschwil wären doch auch eine Lösung, wie aus dem Saal vorgeschlagen wurde. «Eine verzettelte Schule ist heute nicht mehr durchführbar», wie ihm Herbert Karli entgegnete. Auch ein Neubau analog des Reinacher Schulhauses Pfrundmatt 2, das in rund zwei Jahren ab Baugesuchseingabe realisiert wurde, komme nicht in Frage, weil allein eine Umzonung viel Zeit brauche, zusätzlicher Schulraum aber per neuem Schuljahr sofort benötigt werde. «Wir müssen für unsere Kinder jetzt Nägel mit Köpfen machen und in den sauren Apfel beissen», wie eine Wortmelderin sagte und die Anwesenden bat, dem Antrag zuzustimmen. Angenommen wurde er mit 86 Ja- zu 32 Nein-Stimmen. Zuvor galt es aber noch, über einen Rückweisungsantrag abzustimmen, welcher aber chancenlos war.

Unter «Verschiedenes» wurden die Burger Gemeinderäte Susanne Schneider, Hans-Peter Steiner und Ammann Marcel Schuller (in Abwesenheit) verabschiedet und ihnen für ihr langjähriges Engagement gedankt. Die Laudatio hielt der ehemalige Ratskollege und heutige Menziker Gemeinderat Hans-Peter Boller.

vmeag.ch

Jetzt anrufen und Termin vereinbaren!

Voegtlin-Meyer ENTSORGUNG AG
... für eine saubere Region

**Hausträumung
Entrümpelung
Sperrgutabholung**

Wir übernehmen die schwere Arbeit! Tel 056 460 05 55



Wasser & Wärme GmbH
Sanitär
Heizungen

Ihr zuverlässiger Partner für
Sanitär, Heizung, Lüftung
Neubau, Umbau
Heizungssanierungen

Service
Boilerentkalkungen
Enthärtungsanlagen
Badsanierungen

5728 Gontenschwil | 062 726 08 00 | wasserwaerme.ch
Schwarzenberg 307 | Telefon 062 726 08 00
5728 Gontenschwil | www.wasserwaerme.ch



15 000 Paar SCHUHE
für die ganze Familie
100% QUALITÄT

6000 PAAR 1/2 PREIS

Riesige AUSWAHL, unschlagbare PREISE!

% % % SOMMER SALE
JETZT PROFITIEREN

Aarauerstrasse 42 · 5734 Reinach
Telefon 062 771 72 69

schuhSUPERmarkt
Gut beraten! Clever gekauft!



**Vortrag im Asana Spital Menziken:
«Hilfe, die Zecken kommen!»**

Über den Schutz vor Zecken und übertragbaren Krankheiten sprach Dr. med. Evelin Bucheli Laffer am 29. Juni im Asana Spital Menziken. In ihrem kurzweiligen Vortrag stellte sie fest, dass Zeckenstiche zwar häufig vorkommen, meist aber harmlos sind. Selbst eine Lyme-Borreliose ist in der Regel gut behandelbar. Zum Schutz vor FSME motivierte sie die Zuhörenden für die Impfung.

(pte) – Dr. med. Evelin Bucheli Laffer ist als leitende Ärztin der Infektologie und Leiterin der Infektionsprävention am Kantonsspital Aarau mit dem Thema Zeckenstiche bestens vertraut. «Der gemeine Holzbock kommt im Unterholz vor, lebt parasitär und braucht Blutmahlzeiten», erklärte die Referentin und zeigte auf, dass eine vollgeseugene Zecke bis zum 200-fachen ihres Körpergewichtes erreichen kann. Evelin Bucheli erklärte, mit welchen einfachen Massnahmen man sich wirksam schützen kann und wie eine Zecke nach dem Stich mit einer Pinzette in Hautnähe gepackt und gerade herausgezogen werden soll. «Wenn der Stechapparat in der Haut bleibt, ist dies kein Problem. Er kann keine Erreger übertragen und der Körper arbeitet ihn selber hinaus», gab es praxisgerechte Hinweise von Evelin Bucheli. Sie ging auf

die wichtigsten übertragbaren Krankheiten wie Lyme-Borreliose ein, die meist gut behandelbar ist und bei der das Risiko einer Übertragung mit dem schnellen Entfernen der Zecke praktisch auf null gesenkt werden kann. Im Falle der Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) motivierte die Referentin klar zur Impfung für Personen ab sechs Jahren, die sich regelmässig draussen aufhalten. Sie ging auf die Krux der oftmals nicht einfachen Diagnose ein und hielt fest, dass diese durch die Erkrankung sowie durch die Blutuntersuchung gestützt sein muss. Die Zuhörenden konnten nach dem Vortrag zum saisonalen Thema ihre Fragen stellen und wurden schliesslich von Dr. med. Peter Siegenthaler, Leitender Arzt der Inneren Medizin im Asana Spital Menziken, verabschiedet und zu Kaffee und Kuchen eingeladen.



Und weil das Auge bekanntlich auch mitisst, wird neben der Zubereitung auch ein grosses Augenmerk auf die Präsentation gelegt.

Party-Service Kuhn: Auch nach 35 Jahren himmlisch

Als der Party-Service vor mehr als drei Jahrzehnten richtig laufen lernte, war auch die damalige Menziker Metzgerei Kuhn mit von der Partie. Walter Kuhn sprang 1988 gleichzeitig mit der Eröffnung seiner Metzgerei ebenfalls auf diesen kulinarischen Verwöhnzug auf.

(tmo.) – Inzwischen sind 35 Jahre ins Land gezogen. Die Metzgerei als Fachgeschäft an der Bodenstrasse ist Geschichte, wie auch das Engagement als



So fing alles an: Flyer für die Neueröffnung der Metzgerei.



Saalbauwirt in Reinach während sieben Jahren sowie die weiteren sieben Jahre als Gastgeber im Engelstübli in Menziken. Geblieben ist bis heute der Party-Service, auf welchen sich Kuhn spezialisiert hat und der zu einer Erfolgsgeschichte geworden ist. Nicht einfach von ungefähr, sondern dank unermüdlichen Einsatz, Herzblut und einem tollen Team im Rücken. Anders funktioniert es nicht. Halt! Die Qualität: Diese haben wir noch vergessen. Ohne sie als oberste Priorität ist die Überlebenschance in dieser Branche natürlich vorweg gleich



Ein «Tischlein deck dich!» mit Kuhns Handschrift.

null. Der Ausgangspunkt für besagte Qualität sind auch heute noch die Räumlichkeiten der stillgelegten Metzgerei. «Hier steht uns nach wie vor die nötige Infrastruktur für das Produzieren der Menüs und der reichhaltigen Buffets zur Verfügung», wie Walter Kuhn sagt. Hier begann (neben dem Start in die Selbstständigkeit mit dem Metzgereibetrieb) auch das Geschäft mit dem Party-Service. «Mit Salat, Braten, Gratin und Gemüse», wie sich Kuhn an seinen ersten Auftrag erinnert. 30 Personen kamen bei diesem Anlass in der Waldhütte Menziken in den Genuss dieses währschaftigen Menüs. Der Braten und der Schinken im Brotteig galten damals als die Party-Service-Klassiker schlechthin. Alleine damit lässt sich heute aber kein Cateringauftrag mehr an Land ziehen. Die Wünsche und Ansprüche der Kunden sind gestiegen. Präsentation, Auftritt und das Anrichten haben Hotel-Niveau erreicht. Lebensmittelintoleranzen, vegetarische und vegane Apéros und Gerichte waren für das Menziker Unternehmen anfänglich eine Herausforderung, heute gehören sie zum täglichen Geschäft. Auch die Auswahl der kulinarischen Köstlichkeiten haben andere Dimensionen angenommen als zu Beginn. Reichte damals eine A4-Seite für die Menü-Auswahl, umfasst die aktuelle Liste heute stattliche 64 Seiten. Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, um dem ultimativen Zauberspruch «Tischlein deck dich» gerecht zu werden und alle kulinarischen Wünsche zu erfüllen. Für Walter und Barbara Kuhn ist es eine Herzensangelegenheit, die Kunden und Gäste herzlich zu verwöhnen. Ob ein kleines Fest oder ein Fest im grossen Rahmen, spielt dabei keine Rolle. «Wir sind bestrebt, jedem Anlass individuell die Krone aufzusetzen», wie die beiden sagen. Kronen haben sie ihrer langen geschäftlichen Karriere einige aufgesetzt. Die Gold-



Party-Service Kuhn bei einer Messe auf Schloss Liebegg.

medaille an der internationalen Metzgerfachausstellung 1991 in Zürich war der Anfang. Weitere folgten zum Beispiel mit dem 85 Meter langen Buffet vor 22 Jahren anlässlich einer Ausstellung im Saalbau, dem Sängerkfest Ebikon, wo während dem Festwochenende dreimal 700 Essen zubereitet wurden. «Ein Highlight war der Einsatz an einer Flugshow in Payerne, wo wir 180 Piloten nach ihrem Einsatz verköstigen durften», so Walter Kuhn. Hauptanteil beim Party-Service machen die Hochzeiten aus. 50 bis 55 sind es im Jahr, bei welchen der Menziker Party-Service Brautpaar und Gäste kulinarisch verwöhnt. Dem Einbruch während der Pandemie folgte 2022 ein Rekordjahr. Für den Erfolg verantwortlich sind neben Walter, Barbara und Daniela Kuhn ein Team von rund 20 Personen, die auf Abruf einsatzbereit sind und alles dafür geben, dass den Kunden der Name Kuhn Party-Service weiterhin auf der Zunge zergeht.



Ihr AXA-Versicherungsratgeber: Krankenkasse

«Es nimmt kein Ende – Prämienschock bei Krankenkassenprämien ist in der Schweiz wieder Sorge Nummer 1». Der Hauptagent der AXA Menziken, Roger Christen, im Interview über das brandaktuelle, insbesondere für Familien sehr belastende Thema.

Auch dieses Jahr häufen sich in den Medien die Berichte vom Prämienschock bei Krankenkassenprämien für das nächste Jahr. Wie beurteilen Sie dieses Thema?

(Eing.) – Nachdem die Grundversicherungsprämien im Jahr 2023 bereits um 6,6% angestiegen sind, wird für 2024 wieder ein Anstieg von 7,5% prognostiziert, wenn die Gesundheitskosten im gleichen Tempo ansteigen. Der jährliche Anstieg trifft insbesondere Familien, welche mittlerweile teilweise mehr Krankenkassenprämien bezahlen müssen als Steuern. Die Entwicklung ist besorgniserregend und die Politik hat noch keine Lösung dafür.

Warum gibt es hohe Prämienunterschiede bei den verschiedenen Grundversicherungen und was kann man gegen die steigenden Prämien/Gesundheitskosten tun?

Je mehr kranke Kunden eine Grundversicherung hat, umso teurer wird die Prämie im Folgejahr. Jede Grundversicherung in der Schweiz hat die gleichen, gesetzlich geregelten Leistungen und muss jede Person aufnehmen. Ein jährlicher Vergleich und Wechsel der Grundversicherung kann pro Jahr Ersparnisse von rund CHF 500.– bei Einzelpersonen und CHF 2000.– bei Familien bewirken. Durch eine gute Wahl der Zusatzversicherungen kann man ausserdem Gesundheitskosten an die Krankenkasse abwälzen, die nicht oder nur teilweise über die Grundversicherung abgedeckt sind.

Die AXA hat auch ein Krankenkassenprodukt. Seit wann ist AXA in diesem Bereich tätig und warum?

Von bekannten AXA-Versicherungen und Vorsorge für Private, über Unternehmensversicherungen, bis hin zum seit 2017 in der Schweiz einzigartigen Krankenkassenprodukt – die AXA hat ihr Ziel, ein einziger Ansprechpartner für sämtliche Versicherungsthemen zu sein, optimal umgesetzt.

Sie sprechen von einem einzigartigen Produkt – was ist beim AXA-Produkt anders?

Wir haben ein digitales Produkt entwickelt, das exakt auf die Problematik der jährlichen Prämienhöhungen bei den Grundversicherungen ausgerichtet ist. Die AXA hat keine eigene Grundversicherung, sondern bietet Zusatzversicherungen mit einem Top-Preis-/Leistungsverhältnis an, die bereits mehrfach ausgezeichnet wurden. Um bei den jährlich steigenden Prämien in den Grundversicherungen zu sparen, bieten wir eine digitale Vergleichsplattform an. Durch die Plattform können unsere Kunden ganz einfach einen Vergleich ihrer neuen Prämien für das nächste Jahr machen, geben der AXA den Auftrag zu der günstigsten Grundversicherung zu wechseln und wir erledigen alles. Letztes Jahr hat AXA für seine Kunden so rund CHF 20 Mio. an Prämien eingespart. Weiter haben wir andere einzigartige Services; so übernehmen wir unter anderem die ganze Abwicklung mit den Rechnungen/Rückerstattungen.



Die Ziehung der Wettbewerbsgewinner nahm Mares Hinnen als Glücksfee im Beisein von Annette Heuberger auf dem Bänkli an der Maihuserstrasse vor.



Bänkli-Wettbewerb: Die Gewinner sind ermittelt

Nie um eine gute Idee verlegen ist der Verkehrsverein Menziken, wenn es um Aktivitäten für die Bevölkerung geht. Am Neujahrsapéro 2023 im Gemeindesaal lud der Menziker Traditionsverein die Bevölkerung zu einem Bänkli-Wettbewerb ein. Zu gewinnen gab es mit etwas Glück Waren-gutscheine des Handwerker- und Gewerbevereins Oberwytental HAGO.

(tmo.) – Wie lernt man seine Wohngemeinde (in diesem Fall Menziken) am besten kennen? Richtig: Indem man idealerweise zu Fuss das Gemeindegebiet mit Dorfkern und dem umliegenden Naherholungsgebiet erkundet. Wenn diese Kennenlern-tour dann zusätzlich noch mit einem Wettbewerb verbunden ist und tolle Preise winken, umso besser. Neun der dreiundfünfzig Ruhebänkli des Verkehrsverein Menziken galt es im Rahmen eines am Neujahrsapéro lancierten Wettbewerbs ausfindig zu machen. Als Hilfe diente ein Flyer, auf welchem die Bänkli mit Umgebung abgebildet waren. Auf den gesuchten Bänkli waren Zahlen angebracht, die man auf dem Wettbewerbston eintragen musste. «Die Idee kam sehr gut an», wie Verkehrsvereinspräsidentin Annette Heuberger anlässlich der Ziehung der Gewinner sagte. Für

sie ist klar, dass es eine Fortsetzung in einer anderen Form geben wird. Denn dieser Wettbewerb habe Leute mobilisiert und zu guten Begegnungen geführt. Die Beteiligung war entsprechend erfreulich. 54 Wettbewerbstonen wurden bis am Stichtag 15. Mai eingereicht. Auf dem mit der Zahl 5 versehenen Ruhebänkli fand kürzlich die Ziehung der Gewinner mit Glücksfee Mares Hinnen und Verkehrsvereins-Präsidentin Annette Heuberger statt. Der HAGO-Gutschein im Wert von 100 Franken geht an David Roni, der 75-Franken-Gutschein gewinnt Monika Küsek und über den 50-Franken-Gutschein darf sich Bernadette Abt-Christen freuen. Über das abwechslungsreiche Jahresprogramm des Verkehrsvereins, der sich über neue Mitglieder immer freut, gibt die Website verkehrsverein-menziken.ch Auskunft.

Am Rein GmbH Gebäude Reinigungen

Alzbachstrasse 17
5734 Reinach
Telefon 062 771 88 70
Mobile 079 434 29 29
www.amrein-reinigungen.ch
info@amrein-reinigungen.ch

Allgemeine Reinigungsarbeiten für:
Neubauten, Umbauten,
Umzugswohnungen/-häuser mit Abnahmegarantie

Unterhaltsreinigungen und Hauswartungen für:
Öffentliche Gebäude, Wohn- und Gewerbehäuser,
Industrie und Gastronomie

Wir empfehlen uns auch für:
Haus- und Wohnungsräumungen

Entrümpelungs-Hit

Packen Sie es an!
4 m³ Sperrgutmulde randgefüllt
Inklusive Transport, Entsorgung und MWST
Region Wynental • Seetal • Aarau • Lenzburg • Muri
Pauschalangebot CHF 360.– gegen Vorauszahlung
Rufen Sie uns an!



Nachfolgeregelung Geschäftsstelle aargauSüd impuls



(Eing.) – Der Regionalplanungsverband aargauSüd impuls freut sich sehr, nach erfolgter Ausschreibung und einzelnen Vorstellungsgesprächen, in der Person von Helen Dietsche die optimalste Lösung als Nachfolgeregelung des langjährigen Geschäftsführers Herbert Huber gefunden zu haben.

Helen Dietsche war während elf Jahren bei den AZ-Medien tätig, dann über drei Jahre in einer Werbeagentur verpflichtet und anschliessend vier Jahre als Gesamtverantwortliche für den Bereich Marketing und Kommunikation im neu formierten Hightech Zentrum Aargau in Brugg zuständig.

Seit Mai 2017 ist Helen Dietsche selbständige Unternehmerin für Marketing und Kommunikation. Sie ist zudem Vorstandsmitglied des AGV Aargauischer Gewerbeverband und leitet diesbezüglich auch die Bezirksvertretung Kulm. Durch diese Aufgaben ist Helen Dietsche mit dem regionalen und auch kantonalen Gewerbe bestens vernetzt und kennt die Sorgen der Unternehmen.

Ausserdem ist Helen Dietsche in den Stiftungsrat der Stiftung Lebenshilfe Reinach berufen worden und wohnt seit zehn Jahren in Gontenschwil. Somit kennt sie unsere Region aargauSüd bestens und ist mit den wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Strukturen vertraut.

Helen Dietsche wird die Geschäftsleitung Regionalplanungsverband aargauSüd impuls im Mandat mit einem 50%-Pensum per 1. September 2023 übernehmen.

Der Vorstand aargauSüd impuls freut sich schon heute auf eine gute Zusammenarbeit.



Feine Köstlichkeiten – erfrischende Getränke – tolle Atmosphäre

**Täglich feine und preiswerte
Mittagsmenüs im Angebot**

Wir sind **365 Tage**, von **09.00 bis 19.00 Uhr**, für Sie da!

Pflegezentrum Sonnenberg | Neudorfstrasse 55 | 5734 Reinach | 062 765 08 08 | www.pflege-sonnenberg.ch

EIN KLEINES GESCHENK?

**DIVERSE SCHÖNE SCHMUCKSTÜCKE
BEI UNS ZU FINDEN!**



DAMEN UND HERREN

Mitteldorfstrasse 35 | 5722 Gränichen
Telefon 062 842 71 36 | www.coiffeur-punkt.ch





Gemeinderat

Bundesfeier 2023

Dienstag, 1. August 2023, ab 09:00 Uhr, mit Brunch beim Gemeindehaus Burg

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Menziken

Der Gemeinderat, der Verkehrs- und Verschönerungsverein Burg und der Kochclub laden Sie herzlich zum traditionellen Brunch ab 9:00 Uhr mit anschliessendem Konzert der Musikgesellschaften Menziken und Reinach um 12:00 Uhr, beim Gemeindehaus Burg ein.

Kosten:

Erwachsene	CHF	18.00
Kinder ab 1 m	CHF	5.00
Kleinere Kinder		gratis

Anmeldungen bitte bis spätestens Mittwoch, 26. Juli 2023 an Madeleine Rogger, Bäckerstrasse 5, 5736 Burg, telefonisch unter 062 771 01 37 oder per E-Mail an madeleine.rogger@bluewin.ch.

Die Feier findet bei jedem Wetter statt. Bei schlechtem Wetter ist ein Festzelt aufgestellt.

Der Gemeinderat und die Mitwirkenden freuen sich auf Ihren Besuch!



Finanzielle Dienstleistungen von Pro Senectute – damit Sie Ihre Finanzen jederzeit im Griff haben

Pro Senectute Aargau bietet für Seniorinnen und Senioren im Kanton Aargau wertvolle Unterstützungsangebote im Bereich Finanzen. Mit dem Steuerklärungsdienst, dem administrativen Dienst und dem Treuhanddienst stehen der Generation 60+ gleich drei Dienstleistungen zur Verfügung, damit Administration und Finanzen nicht mehr für Kopfzerbrechen sorgen.



(Eing.) – E-Banking, Lastschriftverfahren, Steuererklärungen, Formulare, Abgabefristen, Korrespondenzen – bei so vielen administrativen Aufgaben kann man schnell den Überblick verlieren. Insbesondere im Alter. Aus diesem Grund hat Pro Senectute Aargau drei verschiedene Dienstleistungen zur Unterstützung der Generation 60+ in finanziellen und administrativen Belangen ins Leben gerufen:

- Der Steuerklärungsdienst: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Pro Senectute Aargau unterstützen Menschen ab 60 Jahren beim Ausfüllen der Steuererklärung – diskret und vertraulich. Die Unterstützung und Beratung finden jeweils bei den Seniorinnen und Senioren zu Hause statt. Die Tarife sind abhängig vom Zeitaufwand und dem steuerpflichtigen Einkommen und Reinvermögen der Person.
- Der Administrative Dienst: Vergütungsaufträge, Lastschriftverfahren und E-Banking – die

modernen Formen des Zahlungsverkehrs können gerade ältere Menschen leicht überfordern. Doppelte oder ungewollte Zahlungen oder verpasste Fristen können die Folge sein. Auch der administrative Verkehr mit den Sozialversicherungen und Krankenkassen können für Seniorinnen und Senioren zum Problem werden. Die kompetenten Mitarbeitenden des administrativen Dienstes von Pro Senectute Aargau unterstützen die Generation 60+ beim Erledigen genau dieser Aufgaben.

- Der Treuhanddienst: Wenn ältere Personen ihre finanziellen und administrativen Aufgaben vollumfänglich abgeben möchten, kann der Treuhanddienst von Pro Senectute Aargau eingesetzt werden. Dafür müssen dem Treuhanddienst die dafür notwendigen Vollmachten erteilt werden.

Weitere Informationen zu den Dienstleistungen erhalten Sie direkt bei der Beratungsstelle im Bezirk.

Möchten Sie sich freiwillig engagieren?

Schon mit wenig Einsatz können Sie Seniorinnen und Senioren in deren Privathaushalt bei administrativen Aufgaben und beim Ausfüllen der Steuererklärung unterstützen. Wir bieten Ihnen eine sinnstiftende Tätigkeit und eine kleine, pauschale Spesenentschädigung. www.ag.prosenectute.ch



Wir sind der regionale Dienstleister für Strom, Wasser, Abwasser sowie Telekommunikation in der Region **aargauSüd** und beschäftigen über 40 Mitarbeitende und Lernende.

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir eine(n)

Mitarbeiter/in der Trinkwasserversorgung 100% (m,w,d)

Deine Hauptaufgaben sind

- Betrieb und Unterhalt der Wasseranlagen, um diese aufrecht zu erhalten
- Leitungsbau von Hauptleitungen, Quelleitungen, Hauszuleitungen

Das bringst du mit

- Handwerkliche Grundausbildung Sanitär EFZ, Schlosser oder verwandte Berufe
- Idealerweise Erfahrung im Leitungsbau
- Führerausweis der Kategorie B
- FA Rohrnetzmonteur / FA Brunnenmeister von Vorteil
- Bereitschaft zur Weiterbildung auf Niveau Fachausweis (z.B. FA Rohrnetzmonteur/FA Brunnenmeister)

Du passt zu uns, wenn....

- ...du mitdenkst, selbstständiges Arbeiten gewohnt bist damit wir uns gemeinsam weiterentwickeln können.
- ...du zuverlässig, flexibel, belastbar bist und ein positives Auftreten hast.
- ...du ein umgänglicher Typ bist und gerne im Team arbeitest.
- ...du Ordnungssinn hast und dir die Qualität deiner Arbeit wichtig ist.
- ...du bereit bist regelmässig Pikett zu Leisten. (Wohnort in der Region)

Unser Angebot

- Eigenverantwortliche und vielseitige Aufgabe im motivierten Team
- Zeitgerechte Anstellungsbedingungen und moderne Arbeitsmittel
- Zielgerichtete Weiterbildungsmöglichkeiten und leistungsgerechtes Salär
- Kleines Unternehmen, bei dem du dich laufend weiterentwickeln und deine Ideen einbringen kannst

Weitere Auskünfte erteilt dir gerne: Roger Soland, Leiter Trinkwasser, 079/237 67 10.
Sende deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:
roger.soland@ews-energie.ch.

EWS Energie AG

Winkelstrasse 50 • 5734 Reinach • Telefon +41 62 765 64 63
www.ews-energie.ch • info@ews-energie.ch



MALERGESCHÄFT STEINER AG



Maler/-in EFZ
50 – 100%
Per sofort oder nach Vereinbarung

Martina Moos
062 771 21 14
info@malersteiner.ch
www.malersteiner.ch



BEINWIL AM SEE

MALERGESCHÄFT STEINER AG



Malerpraktikant/-in
10 – 100%
Per sofort oder nach Vereinbarung

Martina Moos
062 771 21 14
info@malersteiner.ch
www.malersteiner.ch



BEINWIL AM SEE

ERISMANN AG



Landschaftsgärtner/-in EFZ
mit Führungsfunktion
100%
Per sofort oder nach Vereinbarung

Matthias Urech
info@erismannag.ch
www.erismannag.ch



MEISTERSCHWANDEN

DORMANN FAHRZEUGBEDARF AG

Ersatzteilverkäufer (m/w)
100%
Ab 1. August oder nach Vereinbarung

Dominic Gaugler
dominic@dormann.ch
www.dormann.ch



REINACH

EWS ENERGIE AG



Mitarbeiter/-in Trinkwasserversorgung (m,w,d)
100%
Per sofort oder nach Vereinbarung

Roger Soland
roger.soland@ews-energie.ch
www.ews-energie.ch



REINACH

OBRIST AUGENOPTIK AG

Augenoptiker/in EFZ
60 – 100%
Ab Sommer oder nach Vereinbarung

Stephan Spirgi
062 771 12 39
info@obrist-optik.ch
www.obrist-optik.ch



REINACH

Finden Sie Ihre neuen Mitarbeiter.

Die Zeitung
mit Mehrwert

**Jetzt auf unserer
Jobplattform:
jobs.dorfheftli.ch**



Ich berate Sie gerne.

Nick Eisenegger
Werberberatung

062 765 60 00
079 567 60 00
nick@dorfheftli.ch

2 monate gratis!
online gutscheincode: sun23



sensationelle 39.-^{monatlich}

discountfit.ch
fitnesscenter

jetzt sofort easy online anmelden!

discountfit.ch
 wir sind der grösste fitness- & lifestyle anbieter der schweiz.
 discountfit zählt bereits 25 filialen und weit über 30'000
 begeisterte mitglieder. einfach gut aussehen zum
 sensationspreis von nur 39.-/monatlich!
 fitness & lifestyle für alle! bis bald...

reinach ag
 aarauerstrasse 28
 5734 reinach ag

**info und abo-
 einschreibungen**

mo	18.00 - 19.00
mi	19.00 - 20.00
sa	11.00 - 12.00

PREMIUM

info@discountfit.ch | www.discountfit.ch
 oder abo easy im onlineshop kaufen! **www.discountfit.ch**

* - beim neuabschluss einer jahresmitgliedschaft
 - mindestlaufzeit 12 monate
 + einschreibung einmalig chf 30.-

- nicht kumulierbar mit anderen angeboten
 - anbot limitiert und zeitlich beschränkt

nr.1 fitness & lifestyle | 25 standorte | 30'000 members | 365 tage | 6-23uhr

RIO
 besser trinken

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Beni Wiler
 Rio Getränkemarkt
 Menziken



Mermaid Gin



Mit der blau schimmernden Flasche in Fischschuppen-Optik hat die 2014 eröffnete Isle of Wight Distillery die Aufmerksamkeit ihrer Kundschaft sicher. Der Mermaid Gin wurde von Xavier Baker und Conrad Gauntlett entworfen, die sich einen lokalen, umweltfreundlich produzierten Gin wünschten. Auf der Zutatenliste stehen Wacholderbeeren, Meerfenchel, Zitronenzesten, Holunderblüten, Hopfen, Koriander, Paradieskörner, Engelwurz, Süssholzwurzel und Veilchenwurzel. Dabei werden einige der Botanicals direkt von der Insel bezogen, die der Südküste Englands vorgelagert ist. Auch das gefilterte Quellwasser, welches das hochprozentige Destillat auf die finale Trinkstärke bringt, stammt von der Isle of Wight. Um dem Nachhaltigkeitsanspruch gerecht zu werden, achtet man nicht nur bei der Beschaffung der Zutaten auf eine positive Ökobilanz – auch die Flasche besteht aus recycelten und teilweise kompostierbaren Elementen. Im Geschmack treffen facettenreiche Gewürznoten auf zurückhaltende Zitrusfruchtaromen und auf eine gewisse Pfefferschärfe. Auch die Wacholderbeeren sind herauszuschmecken. Obwohl der von den Kalkkliffs der Insel gepflückte Meerfenchel

als Leitbotanical gilt, ist dieser nur unterbewusst wahrnehmbar – immerhin kann man bei der Verkostung einen Hauch von salziger Meerluft spüren. Dank der ausgeglichenen, vielschichtigen Aromatik lässt sich der Mermaid Gin gut mit jeglichem Indian Tonic Water kombinieren.
 Preis pro Flasche: CHF 54.90

Mermaid Pink Gin



Der Mermaid Pink Gin wurde als Ergänzung zum blauen Mermaid Gin von Xavier Baker und Conrad Gauntlett entworfen, die sich eine lokale, umweltfreundlich produzierte Spirituose wünschten. Auf der Zutatenliste stehen Wacholderbeeren, Meerfenchel, Zitronenzesten, Holunderblüten, Hopfen, Koriander, Paradieskörner, Engelwurz, Süssholzwurzel, Veilchenwurzel – und Erdbeeren. Die roten Früchte werden ebenso wie einige der anderen Botanicals direkt von der Insel bezogen, die der Südküste Englands vorgelagert ist. Nachdem die Erdbeeren vier Tage lang im Mermaid Gin eingelegt waren, wird die Spirituose erneut destilliert und anschliessend mit lokalem Quellwasser auf Trinkstärke gebracht.
 Preis pro Flasche: CHF 54.90

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Der Feind

Christine Brand, Blanvalet (2023)

Beschreibung:

Eine bizarre Mordserie an Männern sowie Schüsse während einer Frauentisko – in Band 5 der Erfolgsserie halten gleich zwei Fälle Milla Nova und das Team um Sandro Bandini auf Trab.

Ein Mann wurde an sein Bett gefesselt und hingetrichtet. Gleichzeitig jagt das Team um Polizeichef Sandro Bandini einen Mann, der in einer Frauentisko in einem linken Kulturzentrum um sich schoss. Die Vermutung eines rechtsextremen Hintergrunds liegt nahe, doch TV-Reporterin Milla Nova vermutet ein anderes Motiv: Frauenhass. Gemeinsam mit ihrem blinden Freund Nathaniel taucht sie in die dunkle Welt der Incels ein. Zwei Fälle, bei denen der Hass auf das andere Geschlecht eine vitale Rolle spielt. Ist es Zufall oder besteht ein Zusammenhang?

Tipp von Yvonne Strobel:

Es hat mir wieder unheimlich Spass gemacht, diesen Krimi zu lesen, welcher an so vielen mir bekannten Orten spielt. Ein Wiedersehen mit all den liebgewonnenen Figuren aus früheren Fällen. Die mutige, manchmal leichtsinnige Reporterin Milla, der gewissenhafte Polizist Sandro, der herzhaftes Nathaniel, die bewundernswerte Rechtsmedizinerin Irena und viele mehr ...

Wut, Hass, Mord und verzerrte Weltbilder – Spannung bis zur letzten Seite. Grosse Leseempfehlung!



Lavendelglück

Annette Lepple, Ringier (2022)

Beschreibung:

Lavendel übt eine ganz besondere Faszination auf uns aus. Mit seinem unverkennbaren Duft und seinen blauviolettten Blüten weckt er die Sehnsucht nach dem Süden. Als beliebte Gartenpflanze sorgt er nicht nur für mediterranes Flair, sondern wird auch von Insekten geschätzt. Wegen seiner heilenden und entspannenden Wirkung wird Lavendel zudem seit je als zuverlässiges Hausmittel verwendet und auch in der hiesigen Küche wird das aromatische Kraut gern eingesetzt.

Tipp von Trix Fehlmann:

Es ist ein liebevoll gestaltetes Buch, mit vielen wundervollen Fotos. Der Lavendel, «ein Kraut für alle Fälle», wird in all seinen Facetten gezeigt. Auf jeder Seite erhält man weiteres interessantes Wissen und viele praktische Anregungen, wie man diese faszinierende Pflanze verwenden kann.

Die gut verständlichen und schön präsentierten Anleitungen regen an, die vielfältigen Vorschläge sofort auszuprobieren.

Manuelas Lieblings-Produkt: Traumhaft leichtes Wildseidenduvet – perfekt im Sommer



Das leichte Wildseidenduvet besteht aus 100% reiner Seide. Es wurde speziell für den Einsatz während der wärmeren Sommermonate entwickelt. Dank der Seide ist es aber auch wärmend in kühleren Nächten.

Wildseide ist eine natürliche Seidenart, die aus den Kokons der Seidenraupe gewonnen wird. Sie zeichnet sich durch ihre hohe Qualität und Geschmeidigkeit aus. Das leichte Wildseidenduvet bietet daher eine luxuriöse und angenehme Schlafumgebung.

Eines der Hauptmerkmale dieses Duvets ist seine Atmungsaktivität. Die Seidenfasern ermöglichen eine gute Luftzirkulation und wirken feuchtigkeitsregulierend. Dadurch bleibt das Bett angenehm kühl und frisch, selbst in den heissesten Nächten. Es hilft, übermässiges Schwitzen zu reduzieren und ein komfortables Schlafklima zu gewährleisten.

Ein weiterer Vorteil von Wildseide ist ihre natürliche Leichtigkeit. Das Duvet ist nicht nur angenehm auf der Haut, sondern auch leichter im Vergleich zu anderen Materialien wie Daunen oder Polyester. Daher ist es das ideale Bettdeckenprodukt für den Sommer. Es bietet Komfort, Atmungsaktivität und Erfrischung, um Ihnen eine angenehme Schlafumgebung zu schaffen.



Manuela Weissen
Buchhaltung

Tipp von der begeisterten Mitarbeiterin

Das leichte Wildseidenduvet besteht aus 100% natürlichen Materialien. Es enthält keine synthetischen oder chemischen Zusätze und ist daher eine umweltfreundliche Wahl.

Profitieren Sie jetzt!

20% Rabatt auf das Wildseidenduvet SETANATUR bis Ende Juli



Möbelhaus Comodo AG
Alte Hallwilerstrasse 2, 5724 Dürrenäsch
062 777 09 77, comodo-moebel.ch

Die Regionalpolizei

Im Kanton Aargau gibt es 15 Regional- und Stadtpolizeien mit über 300 Polizistinnen und Polizisten. Was macht eigentlich die Regionalpolizei und wofür ist sie zuständig?



Die Regionalpolizeien im Kanton Aargau sind stark in ihren jeweiligen Regionen vernetzt und verankert. Die über 300 Regionalpolizistinnen und -polizisten kennen sich in ihren Regionen sehr gut aus. Dadurch wissen sie genau, wo sich die Hotspots befinden. Durch die hohe Patrouillendichte der Regionalpolizeien steigt das Sicherheitsempfinden der Bevölkerung. Zudem sind die Interventionszeiten aufgrund der optimalen Regionenverteilungen sehr gering. Aus diesem Grund kann schnell auf eintretende Ereignisse reagiert werden.

Die Regionalpolizeien sind hauptsächlich zuständig für die Ruhe, Ordnung und Sicherheit in ihrem Einsatzgebiet. Dies beinhaltet unter anderem Verkehrs-, sicherheits- und verwaltungspolizeiliche Aufgaben zu erledigen. Hier ein kleiner Auszug aus dem Aufgabengebiet:

- Alarmeinsätze
- lokale polizeiliche Anlaufstelle der Bevölkerung

- präventive Patrouillentätigkeit
- Intervention bei Streitigkeiten und Konflikten
- Überwachung und Kontrolle des ruhenden und fließenden Verkehrs im Gemeindegebiet
- Verkehrserziehung an Kindergärten und Schulen
- Kontrolle von Gastgewerbe, Tierhaltung und Hundegesetz, Umweltschutz usw.
- Haus- und Mietausweisungen
- Zustellungen von Gerichtsakten
- Dienstleistungen fürs Strassenverkehrsamt und vieles mehr.

Auszug aus dem Dekret über die Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit – 531.210:

Sie sind rund um die Uhr für die Sicherheit und Ordnung ihrer Bürgerinnen und Bürger im Einsatz. Mit gezielten Kontrollen von Hotspots, Personenkontrollen, Fusspatrouillen in Quartieren und Einkaufsgeschäften, stehenden Verkehrskontrollen und gezielten Geschwindigkeitskontrollen setzen sie auf eine nachhaltige Wirkung und sind bestrebt, für ein starkes Sicherheitsgefühl der Bevölkerung zu sorgen.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zum Thema, dann melden Sie sich.

Ihre Regionalpolizei
Bildnachweis: Gerd Altmann auf Pixabay

Hinter den Kulissen des Asana Spitals Menziken



Wenn Sie als Patientin oder Patient unser Spital betreten, werden Sie sofort mit unseren Abteilungen aus der Pflege und dem medizinisch-technischen Bereich vertraut gemacht. Das ist auch wichtig und richtig, denn Sie suchen unser Haus auf, damit Ihnen geholfen werden kann. Oftmals ist man sich gar nicht bewusst, wie viel Hintergrundarbeit in einem Spital erledigt wird, damit unser Pflegepersonal und unsere Ärzte kompetent, sauber und korrekt arbeiten können.

Verschiedene Bereiche – ein Zusammenspiel in guter Atmosphäre

Die Hauswirtschaft zum Beispiel stellt sicher, dass im ganzen Haus die Hygienevorgaben eingehalten werden und stets auf Sauberkeit geachtet wird. Ebenso ist sie dafür besorgt, dass im Eingangsbereich stets frische Floristik und Dekoration bereitsteht, damit Sie sich vom ersten Moment an wohlfühlen. Unsere Spital-Apotheke sorgt für die Beschaffung der Medikamente und stellt die korrekte Medikamenten-Abgabe an die Abteilungen sicher. Die Stammdaten von über 1000 Medikamenten müssen stets überprüft und aktualisiert werden. Dies benötigt ein umfangreiches Fach-

wissen. Sämtliche medizinischen Gebrauchsartikel werden durch unser Zentralmagazin bestellt, gelagert und nach Bedarf an die verschiedenen Abteilungen verteilt. Einen Artikelstamm mit über 1600 Produkten zu verwalten, ist ein Fulltime-Job. Mit der kompletten Infrastruktur, Instandhaltung des Gebäudes und der damit verbundenen Umgebung befassen sich unsere Mitarbeitenden aus dem Technischen Dienst. Die Sicherheits- und Brandschutzvorschriften werden laufend überprüft und aktualisiert, um die Vorgaben von Kanton und Bund einzuhalten. Die Gartenpflege, der Winterdienst und das korrekte Entsorgen sämtlicher anfallenden Abfälle sind ebenso Sache des Technischen Dienstes. Auch hier gibt es klare Richtlinien und Vorgaben, die zwingend eingehalten werden müssen. Unsere Verwaltung meistert täglich alle anfallenden administrativen Aufgaben, sodass wir Fachkräfte und Personal einstellen, unsere Rechnungen bezahlen und die erbrachten Leistungen abrechnen können. Damit Ihnen unser Spital auch ausserhalb unseres Gebäudes begegnet, kümmert sich unsere Marketingabteilung um Broschüren, Anlässe, Informationskataloge, Formulare, die Website und soziale Medien. Nur dank der sehr guten Zusammenarbeit unter allen Bereichen innerhalb unseres Spitals können wir für Sie die optimale Betreuung sicherstellen. Bei uns sind Sie jederzeit herzlich willkommen und in guten Händen, denn – **«mir läbed Nöchi»**.

Asana Spital Menziken AG
Spitalstrasse 1, 5737 Menziken
info@spitalmenziken.ch

Unsere Füße



Der Fuss ist der unterste Abschnitt des Beins der Landwirbeltiere. Er besteht beim Menschen aus der Fusswurzel, dem Mittelfuss und den fünf freien Zehen.

Unsere Füße sind beeindruckend komplex aufgebaut: 26 Knochen, 27 Gelenke, 32 Muskeln und Sehnen, 107 Bänder und 1700 Nerven-Endungen bilden ein ausgeklügeltes stabiles System, das uns durchs Leben trägt.

An einem Tag kommen wir durchschnittlich auf 8000 bis 10000 Schritte, das entspricht in etwa einer Entfernung von 8 Kilometern. Insgesamt legen wir in unserem gesamten Leben durchschnittlich ca. 128700 Kilometer zurück, das ist vergleichbar mit mehr als 3 Weltumwanderungen.

Über 90000 Schweißdrüsen scheiden wir täglich mehr als einen halben Liter an Feuchtigkeit über

unsere Füße aus. Das hilft uns, die Körpertemperatur zu regulieren und unseren Körper vor Überhitzung zu schützen. Dadurch bildet sich aber häufig auch ein feuchtwarmes Milieu in unseren Schuhen. Diese bieten einen idealen Nährboden für Mikroorganismen. Bakterien fangen an, den geruchlosen Schweiß zu zersetzen, und es kommt zu den unbeliebten Käsefüßen.

Durch das richtige Schuhwerk und eine regelmäßige Fusshygiene kann dem entgegengewirkt werden.

Es gibt viele Probleme, die unsere Füße betreffen können. Deshalb lohnt sich die Pflege unserer Füße und auch der Gang zur Fusspflege, insbesondere wenn die Pflege der Füße (altersbedingt) schwieriger wird.

Bei leichten Fussproblemen wie Fusspilz, Nagelpilz, Hühneraugen, Schwielen oder auch bei Fersensporn und Hallux kann die Apotheke oft helfen. Doch gilt es, nicht zu lange zu «doktern», um Chronifizierungen zu verhindern. Wenn ein kurzfristiger Versuch nichts bringt, lohnt sich ein Gang zum Spezialisten.

Beatrice Wild
 Toppharm Wyna Apotheke

Literatur:
<https://de.wikipedia.org/wiki/FuB> ;<https://www.dermasence.de/ratgeber/dermasence-wissen/blog/5-fakten-ueber-deine-fuesse>
 Bildnachweis: Olichel auf Pixabay.com

Warum besser in der Praxis

Viele Operationen können heute ambulant durchgeführt werden. Zu meinen Ausbildungszeiten verblieben an einem Leistenbruch, an Krampfadern oder am Meniskus Operierte noch mehrere Tage im Spital nach der Operation. Dies hat sich aus medizinischen und Kostengründen deutlich verändert, diese Operationen müssen heute meist ambulant im Spital durchgeführt werden.



Da für eine ambulante Behandlung die Krankenkasse komplett zahlungspflichtig ist, kommt es hier zu einer leichten, jedoch vorhandenen Kostenreduktion gegenüber dem früher üblichen stationären Aufenthalt, da hier sowohl die Krankenkasse, als auch der Kanton die Behandlung bezahlt.

Für Operationen jedoch, die nicht zwingend am Spital ambulant durchgeführt werden müssen (z.B. Karpaltunnelsyndrom, Operation von springenden Fingern, gutartige Haut-Tumor-Entfernungen und ähnliches), ist eine operative Versorgung ambulant in der Praxis deutlich günstiger. Bei einer ambulanten Versorgung im Spital rechnet sozusagen jede Berufsgruppe (Narkosearzt, Narkosepfleger, OP-Pfle-

ger, Krankenpflege in der Nachbetreuung, Operateur, OP-Pflege etc.) Arbeitszeit und Aufwand eigenständig ab, was deutlich höhere Kosten verursacht im Vergleich zu einer Operation ambulant in der Praxis, bei welcher der Operateur alle Arbeitsschritte selbst durchführt. Dies vor allem für Operationen, die aus medizinischen Gründen nicht in einem Spital-OP durchgeführt werden müssen (Beispiele siehe oben). Die Durchführung von kleinen und im Praxis-OP problemlos durchzuführenden Operationen im Spital verursacht also viel höhere Kosten und ist auch für den Patienten / die Patientin deutlich aufwendiger. In einer Zeit, in der man im Gesundheitswesen jeden Franken umdreht und ein extremer Fachkräftemangel herrscht, bedarf es dringend auch der Schonung von zeitlichen und personellen Ressourcen im Spital. Sicher, auch bei uns gibt es zunehmend Wartezeiten. Bei nicht dringlichen Operationen versuchen wir jedoch, wenn möglich, zeitnah nach der Erstkonsultation einen Operationstermin zu finden.

Vor allem bei den Handoperationen hat sich eine Betäubung des gesamten Armes, die ich selbst anlege, bewährt. Die Operation wird selbstverständlich erst dann durchgeführt, wenn keinerlei Sensibilität mehr im Operationsgebiet vorhanden ist. Die Operationszeit beträgt meist nur wenige Minuten, anschliessend wird ein fester Verband angelegt, Schmerzmittel rezeptiert und die Nachbehandlungstermine vereinbart.

Dr. med. Michael Kettenring
 Bildnachweis: Engin Akyurt auf Pixabay

Ferien mit Hund



Haben Sie Sommerferien geplant? In der Vorfreude darf man die nötigen Vorbereitungen und Abklärungen wie zum Beispiel die Gültigkeits-Kontrolle von Pass oder Identitätskarte nicht vergessen. Auch Hunde müssen für den Grenzübergang einen Heimtierpass mit Microchip-Nummer und eine gültige Tollwutimpfung vorweisen. Skandinavische Länder und Grossbritannien schreiben zusätzlich eine vom Tierarzt bestätigte Entwurmung im Zeitraum von einem bis fünf Tagen vor der Einreise vor. In gewissen Ländern sind Maulkorb und Leine mitzuführen und Frankreich hat zudem eine Einreisesperre für Kampfhunderassen.

Soviel zu den behördlichen Vorschriften. Zum Schutze der Gesundheit des Hundes empfehlen Tierärzte und -ärztinnen zusätzlich die kombinierte Impfung und einen zuverlässigen Zeckenschutz. Denn in Osteuropa und im Mittelmeer Raum leben Zeckenarten, welche

Blutparasiten übertragen können. Viele der Zeckenschutzpräparate schützen zudem auch vor Mücken, die mit ihrem Stich Krankheiten wie Leishmaniose oder Dirofilariose (Herzwürmer) übertragen. Wegen der Gefahr einer Infektion mit Herzwurmlarven wird auch eine Entwurmung innerhalb von vier Wochen nach Ansteckungsmöglichkeit, also nach der Rückkehr, empfohlen.

Wer mit Fähre/Schiff, Flugzeug oder Bahn reist, sollte vorgängig genau abklären, welche administrativen Vorkehrungen getroffen werden müssen. Häufig ist es einfacher, den Hund zu Hause betreuen zu lassen oder in die Obhut eines Tierheims (die in der Ferienzeit leider oft auch ausgebucht sind) zu geben. Potenzial zur Verbesserung haben auch die SBB: Hunde zahlen hier ein halbes Ticket oder müssen für Fr. 25.– eine Hundetageskarte lösen, dürfen aber nur unter dem Sitz Platz nehmen (und reinigen dabei den Zug von Essensresten). Eine Hundekarte analog der Juniorkarte wie für mitreisende Kinder gibt es leider nicht. Ich werde das Gefühl nicht los, dass Hunde im Zug nicht erwünscht sind.

Haben Sie positive Erfahrungen gemacht auf Ihrer Reise mit Hund? So würden wir uns über den Tipp per E-Mail (kleintierpraxiskueng@bluewin.ch) sehr freuen und ihn auf unserer Website veröffentlichen.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch
Bildnachweis: AnnerleyHub auf Pixabay

Asiat. Staudenknöterich – erfolgreicher Welteroberer



Alles begann in Europa mit der Einfuhr des Japanischen Staudenknöterichs als Zier- und Futterpflanze vor ca. 200 Jahren. Die imposante Knöterichstaude, die bis vier Meter hoch werden kann, war damals wegen des schnellen und üppigen Wachstums begehrt, weil man glaubte, sie als Futterpflanze für das Vieh und im Wald auch als Äsungspflanze für das Rotwild nutzen zu können. Leider machten das Vieh, Hirsche und Rehe diesem Ansinnen einen Strich durch die Rechnung. Sie nahmen die neue Futterquelle nicht an. Die Imker jedoch freuten sich, da der Staudenknöterich eine gute Bienenweide ist und der Honig wohlschmeckend ist. Staudenknöteriche sind zweihäusig, das heisst, es gibt getrennte Pflanzen, männliche mit Pollen und weibliche mit Stempel. Obwohl die ersten aus Asien eingeführten Pflanzen alle weiblich waren und keinen Partner fanden, haben sie sich dennoch erfolgreich verbreitet und wurden bereits im 19. Jahrhundert zur Plage. Es zeigte sich, dass kleinste Bestandteile der Pflanze sich als Sprosswurzel (Rhizom) wieder zu einer ganzen Pflanze entwickeln können und zwar ungeschlechtlich (vegetativ). So sind Gartenabfälle, Erdarbeiten, mitgeschwemmte Pflanzenteile an Wasserläufen, verschleppte Wurzelstücke durch Nagetiere u.a.m. für eine rasante Verbreitung des Knöterichs hauptverantwortlich. Noch im 19. Jahrhundert wurde ein weiterer asiatischer Staudenknöterich nach Europa gebracht, nämlich der Sachalin-Staudenknöterich, der auf der Insel Sachalin verbreitet ist. Er hat grössere, elliptische Blätter im Gegensatz zum Japanischen Staudenknöterich, der herzförmige Blätter besitzt. Er wird

etwas höher als sein japanischer Bruder. In der Urheimat der asiatischen Staudenknöteriche, wo die beiden Arten in getrennten Arealen auftreten, gibt es keinen genetischen Austausch. Doch hier in Europa betreiben die beiden nahen Verwandten Arten Inzest. Der weibliche Japanische Knöterich kann, wenn er auf einen männlichen Sachalin-Knöterich trifft, befruchtet werden. Aus dieser Kreuzung ist ein europäischer Hybrid (Bastard) entstanden. Dieser neue Bastard-Staudenknöterich ist als neue Art sehr fruchtbar und kann sich ebenfalls geschlechtlich weitervermehren. Er ist noch vitaler und wächst noch schneller als seine Eltern. Da er mit weniger Licht auskommt, kann er auch stärker beschattete Bereiche besiedeln. Er wächst nicht nur in Fluss- und Bachauen, sondern auch an Strassenrändern, auf Autobahnmittelstreifen, Industriebrachen und an Bahndämmen. Der invasive Neophyt ist auf der internationalen Anklagebank, auch in Nordamerika, Australien und Neuseeland. Mit seinen dichten Beständen beschattet und verdrängt er die heimische Flora. Da die Rhizome in Mauerritzen, Asphalt, Gleisanlagen usw. hineinwachsen und diese sprengen können, stellen sie einen Gefahren- und Kostenfaktor dar. Das Ausreissen der Wurzelstränge ist kaum praktikabel, da jeder abgebrochene Rest wieder austreibt. Angesagt ist das zwei- bis dreimalige Ausreissen oder Mähen der oberirdischen Pflanzenteile von Mai bis Oktober und muss mindestens während drei Jahren wiederholt und im Folgejahr kontrolliert werden. Dies schwächt den Bestand allmählich. Auch das Beweiden mit Schafen und Ziegen ist eine gute Möglichkeit. Durch Abdecken mit schwarzer Folie und im Extremfall mit Herbizid versucht man ebenso dem Vorrücken des Invasors Herr zu werden. Auf der anderen Seite gibt es auch Nutzen des Staudenknöterichs. Er ist nicht giftig und wird in der asiatischen Küche eingesetzt, wo es viele Rezepte für die jungen Frühjahrestriebe gibt. In der chinesischen Kräuterkunde wird er zudem als Heilpflanze verwendet.

Hunziker

Ihr Elektro-Partner vor Ort

P. Hunziker Elektro, ZNL der Elektro-Bau AG Rothrist

5737 Menziken, +41 62 765 77 55

www.hunziker-elektro.ch

Gebäudetechnik, die verbindet

Burkhalter
Group



GS
gigi's fahrschule
since 2005

Auto- und Motorradfahrschule

Gianpiero Saputelli
Weidstrasse 12c
5737 Menziken

info@gigis-fahrschule.ch 079 334 42 31

**Mit Alpsteg Fenster AG
haben Sie den Durchblick !**



 **Alpsteg Fenster AG**

062 888 80 50

info@alpsteg.ch

www.alpsteg.ch

Neues VHS-Jahresprogramm 2023/24 – Erste Highlights werden verraten

Mitte August 2023 erscheint unser neues Jahresprogramm 2023/24. Mit viel Elan und Motivation haben wir ein breites, spannendes Kursprogramm zusammengestellt. Nebst spannenden Vorträgen und Lesungen bieten wir wieder einige Exkursionen und viel Kreatives an. Viel Spass beim Durchstöbern der ersten Highlights.

Pralinés aus edler Schokolade herstellen



Samstag, 9. September 2023, 09.00 – 13.00 Uhr.
Kursraum Biascoretti, Menziken, Kosten CHF 160.–.
Anmeldung bis 25. August 2023.

Besuch «Zürcher Engrosmarkt»



Freitag, 15. September 2023, 03.00 – 09.15 Uhr.
Treffpunkt Bahnhof Menziken, Kosten CHF 75.–.
Anmeldung bis 30. August 2023.

Orientalisch Kochen

Mittwoch, 20. September 2023, 18.30 – 21.30 Uhr.
Schulhaus Pfrundmatt Reinach, Kosten CHF 135.–.
Anmeldung bis 5. September 2023.

Harp-Workshop für Einsteiger

Ab Dienstag, 17. Oktober 2023, 19.00 – 20.00 Uhr (5 x).
Martin Peterhans, Menziken, Kosten CHF 150.–
exkl. Instrument. Anmeldung bis 15. September 2023

Themenführung Masoala Regenwald

Mittwoch, 18. Oktober 2023, 12.45 – 21.30 Uhr.
Treffpunkt Bahnhof Menziken, Kosten CHF 115.–.
Anmeldung bis 25. September 2023.

Italienisch und Englisch für Anfänger

Jeweils Mittwoch-Vormittag ab 18. Oktober 2023.
Onderwerch Reinach, Kosten siehe Preisabstufungen auf der Homepage. Anmeldung bis 27. September 2023.

Unter Bären – eine spannende Live-Reportage

Donnerstag, 18. Januar 2024, 19.00 Uhr. Breiteschulhaus Reinach, Kosten CHF 25.–.

Dinner-Lesung mit Blanca Imboden

Samstag, 17. Februar 2024, 18.00 Uhr. Restaurant Züribeck, Kosten CHF 90.- inkl. Dreigangmenu.

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:

Website: www.vhs-wynental.ch

E-Mail: wynental@vhsag.ch

Männich AG

- Motorbootschule
- Segelschule
- Shop
- Bootswerft
- Bootsvermietung

5712 Beinwil am See www.maennich.ch +41 62 771 10 40



Wirtshaus Alzbach
Alzbachstrasse
5734 Reinach

Neueröffnung am 7. Juli

Wir begrüßen Sie gerne ab 17 Uhr zu einem Gratisapéro und einem Überraschungsbuffet.

Ab dem 8. Juli verwöhnen wir Sie täglich mit Schweizer Küche, hausgemachter Pasta sowie saisonalen Köstlichkeiten.

Wir freuen uns, Sie bald persönlich bei uns zu begrüßen!

Montag – Freitag
11.00 – 14.00 Uhr
17.30 – 23.00 Uhr

Samstag
17.00 – 23.00 Uhr

Sonntag
11.00 – 23.00 Uhr

Reservierungen:
062 771 71 16

Der neue Amarok Rock & Road & Roll



Das ist Vielseitigkeit

Gebaut für Menschen, für die ein Auto mehr können muss als nur von A nach B zu fahren: Der neue Amarok ist die Vielseitigkeit auf vier Rädern. Mit moderner Technik an Bord meistert er souverän Ihre Herausforderungen. Die Anhängerkupplung mit bis zu 3,5t Anhängelast ist jetzt für alle Modelle verfügbar. Sein neues, einzigartiges Design macht ihn überall zum Blickfang. **Überzeugen Sie sich jetzt vom neuen Amarok.**



Nutzfahrzeuge

Garage Gloor AG

Dorfstrasse 489
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 61
partner.vw-nutzfahrzeuge.ch/gloor

Grundsteinlegung beim Neubauprojekt «Trilogie»

An der Oberfeldstrasse 13 in Meisterschwanden entstehen zurzeit 17 Eigentumswohnungen. Die Bauherrschaft Donum Immo AG sowie die projektentwickelnde Rimaplan AG haben die künftigen Bewohnenden, die Nachbarn und die am Bau beteiligten Handwerker am 2. Juni zur Grundsteinlegung eingeladen. Zehn Wohnungen sind bereits verkauft und so war die Zeremonie für die glücklichen Eigentümer eine gute Gelegenheit, erste Kontakte zur Nachbarschaft zu knüpfen.



(pte) – «Als Wertschätzung gegenüber den Handwerkern und unter Einbezug aller Beteiligten zelebriere ich die Grundsteinlegung sehr gerne», freute sich Martin Döbeli von der Bauherrschaft Donum Immo AG. Besonders begrüßen durfte er die Eigentümer, die sich bei der Grundsteinlegung ihres künftigen Heimes aktiv beteiligen konnten. Anica Raichle, Leiterin Entwicklung bei der Rimaplan AG, gab den Anwesenden ein paar Fakten zur Baustelle weiter. Das Projekt «Trilogie» wird im dritten Quartal 2024 bezugsbereit sein, die Nachhaltigkeit hat einen hohen Stellenwert, der Betonverbrauch wird 2450 Kubikmeter betragen und die Fassadenfläche umfasst 1400 Quadratmeter. Es entstehen 17 Eigentumswohnungen in den Grössen von 2½, 3½, 4½ und 5½ Zimmern. Auf der Baustelle wurde die Zeitschatulle mit einem Glas Honig, einer Tageszeitung, etwas Geld, dem Auszug aus dem Grundbuch, den Verkaufsunterlagen

und einem Sackmesser gefüllt. Sebastian Staub ist bei der Rimaplan AG Leiter der Realisation und somit erster Ansprechpartner. Er brachte die Zeitschatulle ins Fundament des Neubaus ein. Mit ein paar Schaufeln Beton durften die Anwesenden im Anschluss die Grundsteinlegung abschliessen. Beim Apéro bestand die Möglichkeit, die Bauherrschaft und die Beteiligten der Projektentwicklung kennenzulernen und Kontakte zur Nachbarschaft zu knüpfen. Mit einer transparenten Information werden die am Bau Beteiligten bei Fragen gerne zur Verfügung stehen. www.rimaplan.ch



Eichenberger Gebäudetechnik AG: Ein Blick hinter die Kulissen zum 60-Jahr-Jubiläum

Pünktlich zum 60-Jahr-Jubiläum konnte der Neubau der Eichenberger Gebäudetechnik AG an der Sandgasse 29 in Reinach bezogen werden. Am Samstag, 3. Juni, wurde das Gebäude im Rahmen eines Tages der offenen Tür mit Jubiläumsfeier der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Besuchenden konnten sich in der grosszügigen Werkstatt und in den hellen Büroräumlichkeiten von der Leistungsfähigkeit des modernen Unternehmens für Sanitär, Heizung und Lüftung überzeugen.



(pte) – «Wir haben das Bedürfnis festgestellt, dass die Leute einen Blick hinter die Kulissen unseres Neubaus werfen möchten», freute sich Urs Weber über das grosse Interesse. Schon kurz vor 10 Uhr sind am Samstag, 3. Juni, die ersten Gäste eingetroffen. Auf einem informativen Rundgang konnten die Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsbereiche der Eichenberger Gebäudetechnik AG sowie der Bürotrakt besichtigt werden. Die 42 Mitarbeitenden standen für Fragen bereit, zeigten ihr Handwerk an einzelnen Stationen oder bedienten

das beliebte Glücksrad. Die zurzeit noch grosszügigen Platzverhältnisse lassen Kapazitäten für die Zukunft offen: «Wir können noch wachsen», stellt Urs Weber fest. Im Freien war für Speis und Trank gesorgt und für die Jüngsten stand eine grosse Hüpfburg bereit. Der Tag der offenen Tür war indes nur ein Teil der Programmpunkte des 60-Jahr-Jubiläums. Bereits an der Wyna-Expo durfte gefeiert werden und Ende August darf sich die Belegschaft über eine zweitägige Jubiläumsreise freuen.

www.egtag.ch



Martina Moos im Büro ihrer Beratungsräumlichkeiten. Hier erhalten Klientinnen und Klienten professionelle Hilfe.



Coaching für mehr Lebensfreude und Leichtigkeit

Man kann sie als Brückenbauerin, Beraterin und als Begleiterin bezeichnen. Die Rede ist von Martina Moos aus Beinwil am See. Mit ihrem Coaching und ihrer Beratung ist es ihr ein Anliegen, Menschen im Leben weiterzubringen, Ängste und Blockaden zu lösen. «Eine Herzensaufgabe», sagt sie.

(tmo.) – Farbe in das Leben ihrer Klienten zu bringen, ist das Ziel der Beinwilerin. Nicht nur mit dem Malergeschäft, sondern auch mit ihrem zweiten Standbein, dem Coaching und der Beratung, welche die Begleitung in der Persönlichkeitsentwicklung zum Ziel haben. Persönlichkeitsentwicklung geschieht nicht von heute auf morgen. Vielmehr handelt es sich um einen langen Prozess. Einer, der Jahre, vielleicht Monate und in den seltensten Fällen nur Wochen dauert, bis man mit sich im Reinen ist und sich die gewünschte Zufriedenheit einstellt. Das weiss auch Martina Moos. Die Persönlichkeitsentwicklung sei bei ihr persönlich auch seit bereits 15 Jahren ein Thema, wie sie erzählt. Nicht zuletzt auch im Rahmen der Übernahme des elterlichen Malergeschäfts Steiner hat sie sich im Vorfeld einer Coachin anvertraut. In dieser gemeinsamen Zeit hat sie gelernt, sich selber vertrauter zu werden, das Leben aufzuräumen, Ängste, Blockaden und hindernde Verhaltensmuster abzubauen. Dieser Prozess habe bei ihr eine Faszination ausgelöst und das Thema habe sie regelrecht gepackt. Und zwar

so, dass sie im Mai 2022 einen einjährigen Lehrgang in Coaching und Beratung antrat und diesen nun mit dem Diplom als Psychologische Beraterin und Schamanische Heilerin erfolgreich abschloss. Heute empfängt Martina Moos Interessierte und den bestehenden Kundenstamm für persönliche Beratungen und Coachings in einem professionellen Umfeld an der Muttenstrasse 16 in Beinwil am See. Sinn und Zweck sei es, dass die Personen in Gesprächen und mit Aufstellungsarbeit zur inneren Stabilität zurückfinden. Neben arbeitsbezogenem Coaching bietet Martina Moos auch Workshops unter dem Titel «Lebensfreude und Leichtigkeit» für Jung und Alt an. Ganz nach ihrem Slogan «Alles ist möglich». Infos unter: www.martinamoos.ch



Sommerlicher Badespass am Hallwilersee

Das Arbeiterstrandbad in Tennwil lädt bei sommerlichen Temperaturen zum Abkühlen im Hallwilersee ein. Gäste von nah und fern kommen seit Wochen, um die Liegewiese mit schattenspendenden Bäumen und das vielseitige Freizeitangebot zu geniessen.

(Eing.) – Es ist ein beliebtes Ausflugsziel für Familien, Sportler und Geniesser gleichermaßen. Ein Sprungturm, ein Floss sowie einen flachen Seezugang sorgen für Badespass aller Altersgruppen. Sportbegeisterte können Volleyball spielen oder an den Pingpong-Tischen auf der Piazza aktiv werden. Zudem können Ruderboote, Pedalos und Stand-Up-Paddle-Boards vor Ort gemietet werden.

Im vergangenen Jahr führte das Arbeiterstrandbad eine Gästenumfrage durch und war begeistert von der regen Teilnahme. Basierend darauf wurden einige Verbesserungen umgesetzt, darunter die Einführung einheitlicher Oberteile für das Personal sowie Anpassungen im Sortiment und in der Speisekarte, um den Bedürfnissen von Veganern und anderen Ernährungspräferenzen gerecht zu werden. Derzeit gibt es auch eine Herausforderung für das Strandbad. Die Suche nach einem Koch oder einer Köchin für die Hauptsaison gestaltet sich als schwierig. Damit der Restaurantbetrieb auch dieses Jahr reibungslos läuft, wird weitere Unterstützung benötigt. Auf die Sicherheit der Besucher wird grossen Wert gelegt. Obwohl es keine Badeaufsicht gibt, hat es eine Seenot-Säule mit einem Notfallknopf sowie Rettungsringe und -bojen. Zwei Mitarbeiter sind ausgebildete SLRG-Rettungsschwimmer und im Notfall sofort einsatzbereit. Für das kulinarische Wohlbefinden der Gäste stehen verschiedene Möglichkeiten zur

Verfügung. Neben einem Grillplatz gibt es ein täglich geöffnetes Selbstbedienungsrestaurant mit feinen und frischen Speisen. Das Restaurant steht auch Passanten und Besuchern ohne Badeeintritt offen. Für eine Kaffeepause mit Gipfeli kann man bereits ab 8 Uhr die Kiosk-Terrasse besuchen. Auch Kultur hat hier einen hohen Stellenwert und es wird ein abwechslungsreiches Sommerprogramm angeboten. Es umfasst Aktivitäten wie das Kilometerschwimmen, Yoga auf der Liegewiese und eine Lesung von Wolfgang Bortlik am 10. August. Das jährliche Badifest am 29. Juli unter dem Motto «80er- und 90er-Jahre» ist ein weiteres Highlight.

Die Website des Arbeiterstrandbads bietet Informationen zur aktuellen Luft- und Wassertemperatur sowie den Windverhältnissen auf dem Hallwilersee. Das Arbeiterstrandbad lädt herzlich ein, die Schönheit des Hallwilersees zu geniessen und die vielfältigen Aktivitäten und Angebote des Strandbads zu erleben.

Für weitere Informationen: Arbeiterstrandbad Tennwil, Strandbadweg 1, 5617 Tennwil, Telefon 056 667 14 34, online über www.tennwil.ch oder folgen Sie uns auf Facebook: facebook.com/StrandbadTennwil/ oder Instagram: instagram.com/arbeiterstrandbad_tennwil/



Die Betriebskommission mit Daniela Marzohl, Markus Peter, Ruedi Hug und Silvia Reidy (v.l.n.r.) freut sich auf die kommende Saison.

Neues Programm im Saalbau Reinach

Im Saalbau Reinach ist die Saison 22/23 schon wieder Geschichte. Gespannt und voller Vorfreude blickt die Betriebskommission auf die nächste bereits durchgeplante Saison. Gespickt mit vielen kulturellen Rosinen, können sich die Besucher auf ein abwechslungsreiches Programm freuen.

(dah) – Die Betriebskommission mit Markus Peter, Ruedi Hug, Silvia Reidy und Daniela Marzohl ist ein eingespieltes Team. Seit 2015 arbeiten sie in dieser Konstellation zusammen und stellen jede Saison ein abwechslungsreiches Programm zusammen. So auch wieder in der kommenden Saison. Am 21. Oktober heisst es Vorhang auf und Bühne frei. Das Duo Mona Vetsch und Tom Gisler eröffnet die Saison mit seiner neuen Show «Im mittleren Alter». Die beiden wagen sich erstmalig aus dem wohltemperierten Fernseh- und Radiostudio hinaus auf die Bühne. Mit einer Multiple-Choice-Quiz-Talk-Show, welche einen wilden Mix aus Alltagsbeobachtungen, wissenschaftlichen Fakten und Power-Point-Präsentationen from hell beinhaltet, bringen sie Sorgen, Nöte und Freuden ihrer Generation X ungeschminkt auf die Bühne. Ein weiteres Highlight präsentiert Marco Rima mit seinem Programm «Ich weiss es nicht ...», welches er bereits letztes Jahr dreizehnmal vor Publikum feiern durfte. Mit dem Stück «The

Sound of Silence» zeigt das Theater Rigiblick eine Hommage an das US-amerikanische Duo Simon & Garfunkel. Etwas vorgezogen und anders als erwartet, wird anfangs November eine musikalische Comedy-Krimi-Show über das legendäre Stück «Dinner for One» gezeigt. Was geschah wirklich? An diesem Abend können sie sich von einem turbulent-komödiantischen und musikalischen Live-Theater überraschen lassen. Magisch wird es durch Ben Hyven. Seine Magie-Show wird man so schnell nicht mehr vergessen. Die beiden Klassiker «Neujahrskonzert» der argovia philharmonic oder der «Saalbaustadl» dürfen natürlich auch in dieser Saison nicht fehlen. Den detaillierten Spielplan findet man unter www.saalbau-reinach.ch und die entsprechenden Tickets können ab 29. August erworben werden. Beim neuen Programm sollte also für jedermann etwas dabei sein. Die Betriebskommission freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen in der neuen Saison.

KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch

LH Officeservice

Hauptstrasse 2 • 5737 Menziken • 062 765 01 00
info@lh-office.ch

01/2023 dorftefl.ch

 ihre
gartenwelt

www.ihregartenwelt.ch

 NOTARIATSBÜRO
RAPHAEL BENZ

Wydenstrasse 1 062 765 77 77
5734 Reinach AG notar-benz.ch

www.notar-benz.ch

Garage

MARANO
AG

5734 Reinach Tel. 062 771 15 21

www.marano.ch

**Huwa**
seit 1911
www.huwa.ch
www.huwa.ch

CHS

www.chs-immobilien.ch

lokal, vernetzt, persönlich

www.chs-immobilien.ch



Schröder AG

Architektur • Baumanagement



schroeder-ag.ch • Schorenstrasse 6 • 5734 Reinach

www.schroeder-ag.ch

wirz

malergeschäft seit 1946

Maler Wirz Pricard GmbH

Russrainstrasse 28

5737 Menziken

062 771 46 09

www.malerwirz.ch

SUTER

Heizung • Sanitär • Wärmepumpen

DER HAUSTECHNIK-PROFI FÜR ALLE FÄLLE

André Suter GmbH 062 772 42 62 www.a-suter.ch

info@a-suter.ch